

Waakirchner

GEMEINDEBOTE



Februar 2024

Mitteilungen • Termine • Interessantes


41. Jahrgang

Spendenübergabe des Feuerwehrvereins Marienstein an die Ortsfeuerwehren



Foto: Daniela Skodacek





WIR LIEFERN DIE ENERGIE FÜR DAHOAM



Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an!
www.ewerk-tegernsee.de Tel. 08022- 1830



Pflegeteam Waakirchen

Der ambulante Kranken- und Altenpflegedienst
für Waakirchen und Umgebung

Antje Langbein
Schaftlacher Str. 1
83666 Waakirchen



☎ (08021) 5 04 51 30

www.pflegeteam-wolfratshausen.de



Alle Kassen und privat

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Wintersport und Faschingsgaudi sind im Februar die beliebtesten Freizeitaktivitäten.

Heuer haben wir eine kurze Faschingszeit. Nach dem traditionellen Kaffeekränz, Faschingsbällen, Weiberfasching, Kinderfasching endet sie bereits am 13. Februar mit Faschingszug und Kehraus.

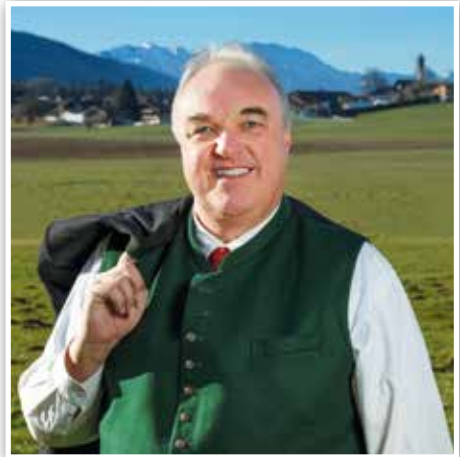
Am Aschermittwoch beginnt dann die 40-tägige Fastenzeit. Pläne, die zum Jahresanfang gefasst wurden, können jetzt nochmal gefestigt und vertieft werden. Für das Gelingen der guten Vorhaben wünsche ich Allen innerliche Stärke und Erfolg.

Über die Pläne und Vorschläge in unserer Gemeinde zur Ortsgestaltung sind Sie zu der Veranstaltung am 5.2. herzlich eingeladen. Im Pfarrheim Waakirchen werden die aktuellen Ideen zur Dorfmitte und Planungen zum neuen Rathaus vorgestellt. Beginn der Veranstaltung ist um 19:00 Uhr.

Ein wichtiger 1979 gegründeter Verein hat eine neue Vorstandschaft bekommen. Damals mit zukunftsweisenden Zielen zur Kinderbetreuung und heute zur Unterstützung und dem Ausbau der geschaffenen Ziele hat der Kindergartenverein Waakirchen Schaftlach einen wichtigen Platz in unserer Gemeinde.

Zur Jahreshauptversammlung am 28. Dezember 2023 konnte die bisherige Vorsitzende Brigitte Küppers mit Stolz auf die 44 Vereinsjahre mit ihren Vorstandskollegen zurückblicken. Sie hatte den Vorsitz die gesamten 44 Jahre inne. Der Schriftführer, Günther Schmöller, gibt das Amt nach 40 Jahren weiter. Auch der Kassier, Michael Hagleitner, der das Amt von Klaus Öckler übernommen hatte, stellte sein Amt zur Verfügung. Beim 2. Vorstand findet der Generationswechsel in der Familie statt. Anian Hölzl sen. übergibt sein Amt an Anian Hölzl jun.

Der neuen Vorstandschaft mit 1. Vorsitzender Johanna Schmotz-Schöpfer, 2. Vorstand Anian Hölzl jun.,



Schriftführerin Julia Wolf und Kassierin Christine Kürn wünsche ich viel Erfolg. Bei der bisherigen und der neuen Vorstandschaft bedanke ich mich herzlich für ihr ehrenamtliches Engagement. Mein Dank geht auch an die Mitglieder. Mit einer Mitgliedschaft im Kindergartenverein unterstützen Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Arbeit des Vereins für unsere Jüngsten.

Dank der Spenden, die auf das Spendenkonto der Gemeinde eingegangen sind, konnte Bedürftigen in Notfällen geholfen und zu Weihnachten eine kleine Freude gemacht werden. Herzlichen Dank an die Spender.

Herzlichst,

Ihr

Norbert Kerke
1. Bürgermeister



Telefonverzeichnis

Gemeindeverwaltung • Tegernseer Straße 7 • 83666 Waakirchen



Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr • Montag bis Donnerstag 13 - 16 Uhr
Mit vorheriger Terminvereinbarung!

Telefon: 08021/9028-0 • **Fax:** 08021/9028-32

E-Mail: info@gemeinde-waakirchen.de • **Internet:** www.waakirchen.de

Funktion	Name	Tel.	E-Mail
1. Bürgermeister	Norbert Kerkel	9028-20	n.kerkel@gemeinde-waakirchen.de
Geschäftsleitung	Markus Liebl	9028-23	m.liebl@gemeinde-waakirchen.de
Vorzimmer/ Gemeindebote	Anna Heinzlmeier	9028-20	a.heinzlmeier@gemeinde-waakirchen.de
Personalbüro	Sabrina Link	9028-31	s.link@gemeinde-waakirchen.de
Bürgerbeteiligung/ Öffentlichkeitsarbeit	Daniela Vogl	9028-13	d.vogl@gemeinde-waakirchen.de
EDV	Werner Raab	9028-16	w.raab@gemeinde-waakirchen.de
Bauamt/Leitung	Christoph Marcher	9028-21	c.marcher@gemeinde-waakirchen.de
Bauamt	Verena Maier	9028-15	v.maier@gemeinde-waakirchen.de
Ordnungsamt/ Liegenschaftsverwaltung	Antonia Seitz	9028-12	a.seitz@gemeinde-waakirchen.de
Meldeamt	Michael Link	9028-10	m.link@gemeinde-waakirchen.de
	Katrin Schulz	9028-11	k.schulz@gemeinde-waakirchen.de
Passamt/ Gewerbeamt/Fundbüro	Corinna Schlaghauser	9028-25	c.schlaghauser@gemeinde-waakirchen.de
Kämmerer	Michael Moosmair	9028-29	m.moosmair@gemeinde-waakirchen.de
Kämmerei/Abrechnung Kinderbetreuung	Sebastian Fischer	9028-28	s.fischer@gemeinde-waakirchen.de
Kasse/Leitung	Irmgard Latein	9028-24	i.latein@gemeinde-waakirchen.de
Steueramt	Sabine Schweiger	9028-22	s.schweiger@gemeinde-waakirchen.de
Steueramt/ Zweitwohnungssteuer	Jolanta Kiefer	9028-22	j.kiefer@gemeinde-waakirchen.de
Hundesteuer/ Tourismus/Datenschutz/ Wasser- u. Kanalgebühren	Markus Auer	9028-35	m.auer@gemeinde-waakirchen.de
Gemeindearchiv	Katja Trauner	9028-27	k.trauner@gemeinde-waakirchen.de
	Gudrun Hermges	9028-27	archiv@gemeinde-waakirchen.de
Auszubildende	Katharina Raßhofer	9028-0	k.rasshofer@gemeinde-waakirchen.de
Bauhofleitung	Martin Reiter	9028-30	bauhof@gemeinde-waakirchen.de



Weitere wichtige Kontaktdaten:

Kindertagesstätte Erika Sixt, Schaftlach info@kiga-schaftlach.de

Magdalena Köstler 81 80 *Kindergarten*
50 76 23 *Kinderkrippe*

Kinderhort „Schukischawa“ schukischawa@kiga-schaftlach.de

Helga Schneid 4 22

Kindergarten St. Martin, Waakirchen st-martin.waakirchen@kita.erzbistum-muenchen.de

Bobbi Lechner 15 70

Grundschule Waakirchen gs@schule-waakirchen.de

Holger Kraus 18 53

Bücherei Waakirchen Buchenweg 1 (im Schulhaus)

Dienstag: 16.30 – 19.00 Uhr, Freitag: 17.00 – 19.00 Uhr

Kristina Sendhofer 50 88 27

Wohnbaugesellschaft Waakirchen KU info@wbw-ku.de

Vorstand: Herr Luitpold Grabmeyer 2 08 34 07

Nachbarschaftshilfe Schaftlach-Waakirchen e. V. st-martin.waakirchen@ebmuc.de

über Pfarrbüro St. Martin 2 46

Behinderten-/Seniorenbeauftragte rhoelscher@gmx.de

Gisela Hölscher 80 90 oder
01 51 / 121 866 30

Koordinator Helferkreis Flucht und Asyl emvz@gmx.de

Eckart von Zons 01 76 / 212 77 540

Kinder-/Jugendbeauftragte eobermueller@gmx.de

Evi Obermüller 90 14 39 oder
01 76 / 21 96 59 71

Energie-/Klimaschutzbeauftragter energie@gemeinde-waakirchen.de

Johannes Obermüller 01 70 / 3 26 10 73

Radverkehrsbeauftragte a.heinzlmeier@gemeinde-waakirchen.de

Anna Heinzlmeier 90 28 20

Abfallentsorgung

Wertstoffhof Hauserdörfli, Moosrainer Weg:

Mo., Di., Fr.: 14 – 18 Uhr • Mi.: 8 – 12 Uhr + 14 – 18 Uhr • Sa.: 7.30 – 13 Uhr • Do. geschlossen

Fam. Bachhuber 89 43

VIVO Kommunalunternehmen Wargau 0 80 24 / 90 38 0 www.vivowargau.de • info@vivowargau.de

Gebühren, Müllabfuhr, Abfallberatung 0 80 24 / 90 38 50

ABGABETERMIN – bitte unbedingt einhalten!

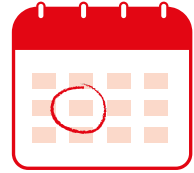
Letzter Abgabetermin der Beiträge für die März-Ausgabe ist:

Montag, der 5. Februar 2024

Bitte beachten, vielen Dank! Die Redaktion

Abgabetermin nächste Ausgabe (April 2024):

Mittwoch, der 6. März 2024



Spendenkonten für Bedürftige

in der Gemeinde Waakirchen

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee

IBAN: DE62711525703016079331

BIC: BYLADEM1MIB

Raiffeisenbank im Oberland eG

IBAN: DE89701695980043210707

BIC: GENODEF1MIB



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Waakirchen, vertreten durch 1. Bürgermeister Norbert Kerkel
Tegernseer Straße 7 • 83666 Waakirchen

Redaktion: Anna Heinzlmeier • Tel.: 0 80 21 / 90 28 20 • Fax: 0 80 21 / 90 28 32
E-Mail: info@gemeinde-waakirchen.de

Anzeigen/Druck: h&m Digitaldruck GmbH • Gruber Straße 8 • 83626 Valley/Kreuzstraße
Tel. 0 80 24 / 47 53 20 • E-Mail: info@hm-digi.de

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte

Auflage: 3.050 Stück

Die Redaktion behält sich vor, die eingereichten Beiträge zu kürzen z. B. bei Überlänge (mehr als eine Seite) bzw. an das zur Verfügung stehende Platzangebot anzupassen.



Liebe Artikelverfasser!

FOTOS machen unser Gemeindeblatt lebendig! Bitte achten Sie darauf, dass diese auch von guter Qualität sind, sonst kann ein einwandfreier Abdruck leider nicht gewährleistet werden, vielen Dank

Ihr Redaktions- und Druckteam



Wasserhärtegrad in Waakirchen

Gesamthärte 18,0° dH entspricht **Härtegrad 3,20 = Härtebereich: hart**



Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr
 Montag bis Donnerstag: 13:00 – 16:00 Uhr



Für das Einwohnermelde-, Pass-, Gewerbe- und Rentenamt ist eine Terminvereinbarung erforderlich. Um Wartezeiten zu vermeiden ist auch für die anderen Bereiche im Rathaus eine Terminvereinbarung erwünscht und dringend empfohlen. Alle Ansprechpartner mit entsprechenden Durchwahlnummern und E-Mailadressen finden Sie im Gemeindeboten, im Telefonbuch oder auf unserer Homepage.

Am Faschings-Dienstag, den 13. Februar 2024 ist das Rathaus ganztägig geschlossen.



Ab Mittwoch, den 14.02.2024 sind wir ab 8.00 Uhr wieder zu den üblichen Zeiten für Sie da. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Fotos und Datenschutz

Die Redaktion ist nicht dafür verantwortlich, eingesandte Beiträge und Fotos hinsichtlich der Einhaltung der Bestimmungen der DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) insbesondere auch im Hinblick auf vorliegende Einwilligungserklärungen und erforderliche Rechte an Bildern zu überprüfen. Dies obliegt dem jeweiligen Artikelverfasser bzw. Fotografen! Diese Verpflichtung gilt sowohl für beitragsbegleitende Aufnahmen als auch für andere (auch unaufgefordert) zur Verfügung gestellte Bilder zur Veröffentlichung durch die Gemeinde Waakirchen, z. B. als Titelfoto oder auch für die gemeindliche Homepage.



Aktuelle Meldestatistik



Einwohnerzahl insgesamt:	5.926
Davon Hauptwohnsitze:	5.844
Davon Nebenwohnsitze:	82
Zuzüge:	16
Wegzüge:	16
Geburten:	3
Sterbefälle:	3

Sitzungstermine Februar 2024



Gemeinderatssitzung

Dienstag, 20.02.2024, 19.00 Uhr,
 Großer Sitzungssaal

Bauausschuss-Sitzung

Dienstag, 20.02.2024, 18.00 Uhr,
 Großer Sitzungssaal

Aus dem Gemeinderat

Am Dienstag, den 12.12.2023 fand keine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Aus dem Bauausschuss

In der Sitzung am 19.12.2023 wurden im öffentlichen Teil u. a. folgende Punkte behandelt:

Antrag zur Erweiterung eines Balkones auf dem Grundstück FINr. 33, Gem. Schaftlach, Alex-Gugler-Straße

Der Antragsteller möchte auf dem oben genannten Grundstück den bestehenden (Süd-)Balkon erweitern. Das betreffende Grundstück befindet sich im unbeplanten Innenbereich. Die Zulässigkeit des Vorhabens ist daher anhand von § 34 BauGB zu beurteilen. Da es sich bei dem Balkon nur um ein untergeordnetes Bauteil handelt, ist davon auszugehen, dass sich dieser auch weiterhin in die Umgebungsbebauung einfügt. Weitere Stellplätze sind aufgrund der Balkonerweiterung nicht nachzuweisen. Sodann fasst der Bauausschuss ohne weitere Aussprache den folgenden

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird erteilt.

Antrag auf die Errichtung eines neuen Dachstuhls mit Quergiebel, Anhebung der Dachhöhe und Errichtung einer weiteren Wohneinheit auf dem Grundstück FINr. 1198/3, Gem. Schaftlach, Warmgauer Straße

Bereits in der letzten Bauausschusssitzung (im November 2023) wurde ein gleichlautender Bauantrag behandelt und aufgrund der Höhe abgelehnt. Nun wurde eine neue Planung eingereicht. In der jetzt vorliegenden Planung weist das Gebäude Wandhöhen von 6,35 m und eine Firsthöhe von 9,38 m auf. Der Quergiebel ist nun nur noch mit einer Wandhöhe von 7,10 m dargestellt. Das betreffende Grundstück befindet sich im unbeplanten Innenbereich. Die Zulässigkeit des Vorhabens ist daher anhand von § 34 BauGB zu beurteilen. Aufgrund der umliegenden Gebäude ist davon auszugehen, dass sich das geplante Wohnhaus in die Umgebungsbebauung einfügt. Für die sodann entstehenden drei Wohneinheiten werden sechs Stellplätze planzeichnerisch dargestellt. Die Vorgaben der

gemeindlichen Stellplatzsatzung werden damit eingehalten. Der Bauamtsleiter verweist außerdem noch auf die vorab durchgeführte Ortsbesichtigung. Nach eingehender Diskussion fasst das Gremium den folgenden

Beschluss: Der Tagesordnungspunkt wird zurückgestellt.

Antrag auf Nutzungsänderung einer gewerblichen Lagerfläche in eine gewerbliche Verkaufsfläche auf dem Grundstück FINr. 1679, Gem. Waakirchen, Kammerloh

Der Antragsteller möchte auf dem genannten Grundstück eine bisher als gewerbliches Lager genutzte Fläche in eine Verkaufsfläche umnutzen. Außerdem sind noch Büro-, Werkstatt- und Abstellräume geplant. Die diesbezüglichen Änderungen sollen fast ausschließlich im Gebäudeinneren durchgeführt werden. Das betreffende Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplanes Nr. 18 „Waakirchen Oberkammerloh“. Der Umnutzung stehen keine Festsetzungen des Bebauungsplanes entgegen. Das betreffende Grundstück befindet sich in einem sogenannten Mischgebiet. Hier ist die geplante Nutzung auch dem Grunde nach zulässig. Für den Bestand und die geplante Nutzungsänderung werden auf dem Grundstück nun insgesamt 35 Stellplätze planzeichnerisch dargestellt. Die Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung werden damit eingehalten. Nachdem sich ein Bauausschussmitglied für das Vorhaben ausgesprochen hat, fasst das Gremium den folgenden **Beschluss:** Das gemeindliche Einvernehmen zur beantragten Nutzungsänderung wird erteilt.

Antrag auf die Errichtung von Parkflächen auf dem Grundstück FINr. 721/3+4, Gem. Waakirchen, Brunnenweg

Die Antragstellerin möchte auf dem östlichen Teil der oben genannten Grundstücke Parkflächen errichten bzw. neu anlegen (temporär). Die aktuelle Planung wurde vorab mit dem Landratsamt abgestimmt. Die Parkflächen befinden sich außerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes „GE Waakirchen“. Sie sind deshalb dem bauplanungsrechtlichen Außenbereich zuzuordnen. Im aktuell gültigen Flächennutzungsplan der Gemeinde wird das betreffende Grundstück jedoch als Gewerbefläche dargestellt. Daher erscheint hier die Zustimmung zu einem befristeten „Belassen“ der Stellplätze bauplanungsrechtlich ver-

tretbar. Nach kurzer Aussprache und nachdem noch Fragen bezüglich der temporären Verlängerung, der Schneeablagefläche und eines Verkehrsspiegels vom Bauamtsleiter beantwortet wurden, fassen die Mitglieder des Bauausschusses den folgenden

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen für eine weitere temporäre Parkplatznutzung auf den Grundstücken FINrn. 721/3 und 721/4, Gem. Waakirchen wird erteilt.

Verena Maier

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Waakirchen

der am 15. Februar 2024 an die Gemeindekasse zur Zahlung fälligen Steuern und Gebühren:

• **Grundsteuer/1. Rate**

Die Höhe dieser Rate geht aus dem zu Letzt zugegan- gen Veranlagungsbescheid hervor.

Ein wichtiger Hinweis: Bei Grundstücksverkäufen (Ei- gentümerwechsel) während des Jahres bleibt der Ver- äußerer Steuerschuldner bis zum Ablauf des Jahres, in dem der Verkauf stattgefunden hat. Die Vereinbarun- gen im Kaufvertrag über den Steuerübergangstermin sind nur privatrechtlich von Bedeutung und gelten nur im Innenverhältnis zwischen Veräußerer und Erwerber.

• **Gewerbesteuer/1. Vorauszahlungsrate 2024**

Die Höhe dieser Rate geht aus dem letzten Gewerbe- steuerbescheid oder aus einem gesonderten Voraus- zahlungsbescheid.

• **Verbrauchsgebühren/1. Vorauszahlungsrate 2024**

Die Höhe geht aus dem letzten Vorauszahlungsbe- scheid hervor.

• **Hundesteuer**

Die Höhe des zu entrichtenden Beitrags ist aus dem letzten Hundesteuerbescheid zu entnehmen.

Aus dem Fundamt

Nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden im Rathaus abgegeben und können während der Öffnungszeiten vom Eigentümer abgeholt werden.

- **Sonnenbrille mit durchsichtigem Gestell (mit Stärke)**



Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von sechs Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht. Die Finder müssen sich selbstständig nach Ablauf der Frist beim Fundbüro melden, um die Fundsache abzuholen.

RICHTIG GUT ESSEN

RESERVIEREN 08022 863-242

SPEISEMEISTEREI

Im Terrassenhof · Adrian-Stoop-Str. 50 · 83707 Bad Wiessee · speisemeisterei-tegernsee.de

Diese Bekanntmachung gilt als öffentliche Zahlungsaufforderung. Zur Vermeidung der kostenpflichtigen Einhebung wird um Beachtung des Steuertermins gebeten. Soweit ein SEPA-Lastschriftmandat vom Steuerpflichtigen erteilt worden ist, werden die Beträge zum Fälligkeitszeitpunkt vom Konto abgebucht. Die Gemeindekasse Waakirchen Rathaus, Zimmer 3 ist für Bareinzahlungen geöffnet: Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr Montag und Donnerstag: 13.00 bis 16.00 Uhr Freitagnachmittag kein Parteiverkehr. Wir empfehlen jedoch, die Steuerschuld zu überweisen. In diesem Zusammenhang bittet die Gemeindekasse all diejenigen Steuerpflichtigen, die der Gemeindekasse keine Einzugsermächtigung erteilt haben, bei ihrer Überweisung unbedingt die auf dem Bescheid der Gemeinde Waakirchen ausgewiesene Personenkontonummer (PK-Nr.) anzugeben. (nicht zu verwechseln mit der Steuernummer des Finanzamtes!) Wir bitten die Steuerpflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten, da sonst wenige Tage danach zusätzliche Kosten entstehen.



Häckselaktion im Frühjahr vom 8. – 9. April 2024

Die Gemeinde Waakirchen führt zusammen mit der VIVO KU im Frühjahr wieder ihre seit vielen Jahren bewährte Häckselaktion durch.

Anmeldungen zu unserer Aktion unter der Telefonnummer: 08021/9028-35 (Herr Auer)

Anmeldeschluss ist der 02.04.2024, spätere Anmeldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Das müssen Sie beachten:

- Es können nur Privathaushalte an der Häckselaktion teilnehmen.
- Privatgrundstücke können wir aus Haftungsgründen nicht befahren. Zu- und Anfahrtsbereich müs-

sen mindestens 3 Meter breit sein. Weitere 2 bis 3 Meter Arbeitsraum werden für die seitliche Beschickung des Häckslers benötigt.

- Gehäckselt wird ausschließlich Material bis zu einem Durchmesser von 8 cm.
- Voraussetzung für Ihre Teilnahme ist der Verbleib des Häckselguts in Ihrem Garten.
- Wir häckseln 15 Minuten kostenlos je Anwesen. Der Aufwand hierfür ist in der allgemeinen Müllgebühr enthalten. Jede weitere Viertelstunde kostet 27,00 Euro und ist nur gegen Barzahlung durch Sie oder einen Beauftragten möglich; maximale Häckseldauer je Anwesen: 45 Minuten.
- Gehäckselt wird ausschließlich Grüngut, z. B. Zweige, Äste, Strauch- und Heckenschnitt. Keine Pfähle, Bretter, Latten!
- Bitte legen Sie Ihr Grüngut geordnet und gut sichtbar bis 7 Uhr des 1. Tages an der Straße bereit. Je ordentlicher Sie Ihr Grüngut zum Häckseln zur Verfügung stellen, desto mehr können wir in einer Viertelstunde zerkleinern. Nasses, erdiges Material wie z. B. alter angerotteter Heckenschnitt oder der Inhalt von Blumenkästen eignet sich nicht zum Häckseln.
- Nachdem wir keine Informationen über die zu häckselnden Mengen haben und mit schlechten Witterungsverhältnissen rechnen müssen, sind Terminabsprachen leider nicht möglich.
- Feuerbrand: Wegen der hohen Verbreitung von Feuerbrand werden Pflanzen und Pflanzenteile, die in Verdacht stehen befallen zu sein, auf keinen Fall gehäckselt!

Informationsveranstaltung – Rathaus in der Ortsmitte von Waakirchen

Wie bekannt ist, hat die Gemeinde die bisherige Sparkassenfiliale in der Ortsmitte von Waakirchen erworben. Dort soll künftig das Rathaus beheimatet werden. Um dieses Ziel erreichen zu können, ist beabsichtigt, das Bestandsgebäude mit einem Erweiterungsbau zu ergänzen.

Nachdem zwischenzeitlich erste Entwürfe für diese Planung erstellt wurden, möchte die Gemeinde gerne die Bevölkerung über den derzeitigen Planungsstand und das weitere Vorgehen informieren.

Vor diesem Hintergrund lädt die Gemeinde die interessierten Bürger für Montag, den 5. Februar 2024 um 19.00 Uhr herzlich ins Pfarrheim Waakirchen ein.

Mit dem geplanten Umzug in die Ortsmitte soll auch die Aufenthaltsqualität auf der Freifläche zwischen dem „Bäckervoitlanwesen“ und dem künftigen Rathaus verbessert werden.

Daher ist nach der im Mai erfolgten öffentlichen Sitzung zur Ortsmitte Waakirchen eine externe Stadtplanerin durch die Gemeinde in den Prozess einbezogen worden. Von ihr sind sodann erste Überlegungen für eine Nutzung der betreffenden Wiese durch die Allgemeinheit angestoßen worden. Dabei wurde darauf

geachtet, dass dafür vorab grundsätzlich keine größeren baulichen Maßnahmen auf der Fläche erforderlich sind.

Vor diesem Hintergrund ist beabsichtigt, im Rahmen der o.g. Vorstellung der Planung für das Rathaus, **auch die künftigen Ideen für Nutzungsmöglichkeiten der angrenzenden Freiflächen gemeinsam mit den Bürgern zu diskutieren.**

Wir hoffen daher auf einen interessanten Gedankenaustausch und würden uns freuen, Sie zum o.g. Termin im Februar zahlreich im Pfarrheim begrüßen zu können.

*Norbert Kerkei, 1. Bürgermeister
Gemeinde Waakirchen*

Wortsuchrätsel

J	N	N	S	B	Y	D	V	B	H	N	B	A	F
W	E	I	H	E	R	V	N	A	A	K	L	U	A
Y	U	K	E	R	L	E	B	H	L	H	P	K	S
V	A	R	T	G	O	N	B	N	A	J	H	R	C
E	E	O	V	W	U	U	J	H	R	K	C	A	H
R	L	T	N	E	K	S	E	O	P	I	H	T	I
W	K	T	B	R	J	K	I	F	I	D	S	H	N
A	C	E	A	K	Q	R	A	C	E	E	N	A	G
L	U	N	U	X	X	E	H	C	S	N	A	U	S
T	R	T	H	D	P	I	L	Q	E	K	Q	S	Z
U	L	H	O	R	O	S	F	I	N	M	W	R	U
N	R	A	F	O	I	E	U	Q	K	A	Y	B	G
G	E	L	Q	Y	N	L	Z	Z	A	L	T	W	Q
G	Q	R	E	Z	T	S	Q	O	M	T	M	F	F

schulbilder.org

- | | |
|--------------|------------|
| Bahnhof | Bergwerk |
| Faschingszug | Piesenkam |
| Bauhof | Denkmal |
| Krottenthal | Point |
| Weiher | Rathaus |
| Venuskreisel | Verwaltung |

Fahrplan Bürgerbus



	Montag bis Freitag				Samstag	
	08:05	08:17	09:17	10:17	14:17	15:17
Waackirchen, Bäcker Voit!						
Waackirchen, Saint-Gobain Performance Plastics Blioblink GmbH	08:07					09:05
Abzweig Point (CK)	08:08					09:07
Scharflich, Feuerwehr	08:09					09:08
Scharflich, Ratschiller	08:10					09:09
Scharflich, Ratschiller	08:17	09:17	10:17	11:17	14:17	15:17
Presentamm, Feuerwehr	08:20	09:20	10:20	11:20	14:20	15:20
Presentamm, GOLFPLATZ Waackirchen Tegemsee	08:21	09:21	10:21	11:21	14:21	15:21
Scharflich, Ringbergstraße	08:24	09:24	10:24	11:24	14:24	15:24
Scharflich, Bahnhof	08:26	09:26	10:26	11:26	14:26	15:26
Scharflich, Ratschiller	08:27	09:27	10:27	11:27	14:27	15:27
Scharflich, Feuerwehr	08:28	09:28	10:28	11:28	14:28	15:28
Abzweig Point (CK)	08:29	09:29	10:29	11:29	14:29	15:29
Waackirchen, Heiß Holzbau	08:29	09:29	10:29	11:29	14:29	15:29
Waackirchen, Edelweißstraße	08:33	09:33	10:33	11:33	14:33	15:33
Waackirchen, Am Angerbach	08:33	09:33	10:33	11:33	14:33	15:33
Waackirchen, Hoppebräu	08:34	09:34	10:34	11:34	14:34	15:34
Waackirchen, Autohaus Weingärther	08:35	09:35	10:35	11:35	14:35	15:35
Waackirchen, Rathaus	08:36	09:36	10:36	11:36	14:36	15:36
Waackirchen, Edeka Hollenbach	08:36	09:36	10:36	11:36	14:36	15:36
Hauserdörf, Kreisverkehr	08:38	09:38	10:38	11:38	14:38	15:38
Marienstein, Alte Schule	08:41	09:41	10:41	11:41	14:41	15:41
Marienstein, Harrer	08:41	09:41	10:41	11:41	14:41	15:41
Marienstein, Wiedam	08:43	09:43	10:43	11:43	14:43	15:43
Marienstein, Alte Schule	08:45	09:45	10:45	11:45	14:45	15:45
Hauserdörf, Kreisverkehr	08:47	09:47	10:47	11:47	14:47	15:47
Hauserdörf, Tegemseer Straße	08:48	09:48	10:48	11:48	14:48	15:48
Waackirchen, Edeka Hollenbach	08:51	09:51	10:51	11:51	14:51	15:51
Waackirchen, Rathaus	08:52	09:52	10:52	11:52	14:52	15:52
Waackirchen, Bäcker Voit!	08:54	09:54	10:54	11:54	14:54	15:54
Waackirchen, Saint-Gobain Performance Plastics Blioblink GmbH	08:56	09:56	10:56	11:56	14:56	15:56
Abzweig Point (CK)	08:57	09:57	10:57	11:57	14:57	15:57
Scharflich, Feuerwehr	08:59	09:59	10:59	11:59	14:59	15:59
Scharflich, Ratschiller	09:00	10:00	11:00	12:00	15:00	16:00
Scharflich, Bahnhof	09:01	10:01	11:01	12:01	15:01	16:01
Scharflich, Ratschiller						
Scharflich, Feuerwehr						
Abzweig Point (CK)						
Waackirchen, Heiß Holzbau						
Waackirchen, Bäcker Voit!						

An Somm- und Feiertagen fährt der Bürgerbus nicht! Es sind Abweichungen vom Fahrplan möglich. Wir bitten um Verständnis.

Gültig ab 10.12.2023

Archiv Gemeinde Waakirchen

Auf dem Steinberg, dort wo sich heute der Margarethenhof mit Golfplatz und der Lanserhof befindet, standen bereits 1868 vier Gebäude mit 17 Einwohnern. Im Herbst 1906 brannte der Untere Steinberghof bis auf die Grundmauern nieder, über 50 Jahre später gab es einen weiteren Brand auf dem Gut Steinberg.

Der Steinberghof von Flammen eingehüllt – Großfeuer richtet Schaden von 100 000 DM an – Wassermangel erschwert die Löscharbeiten.

In der Nacht vom 17. auf 18. Februar 1959 brach gegen 1.00 Uhr im Gut Steinberg ein Großbrand aus, der ein als Fremdenheim dienendes Wohnhaus mit 30 Zimmern zum größten Teil einäscherte. Als der Knecht des Gutes Steinberghof in der Nacht von Dienstag auf Mittwoch durch einen harten trockenen Knall aus dem Schlaf gerissen wurde, glaubte er zunächst, ein Schneebrett hätte sich vom Dach gelöst und sei in den Hof gepoltert. Dann sah er durch die Ritzen der Fensterläden rötlichen Feuerschein, die Scheune des Wohnhauses stand in hellen Flammen. Inspektor Hans Haider von der Gemeindeverwaltung Dürnbach erhielt die Brandmeldung gegen 1.10 Uhr. Über die Anhöhe, die sich eineinhalb Kilometer südwestlich von Finsterwald erhebt, war der Himmel blutrot gefärbt. Auf dem Gut hatten inzwischen die Flammen auf den ganzen Dachstuhl übergriffen. Rings um den See heulten die Sirenen, in Tegernsee, Bad Wiessee, Gmund, Rottach-Egern und im Kreuther Winkel. Als zweite Wehr trafen die Tegernseer mit ihrem Löschfahrzeug am Brandort ein. Kurz darauf jagten die Wagen aus Gmund und Bad Wiessee über die steile Auffahrt. Von der Mariensteiner Seite erschienen die Wehren aus Waakirchen, Bad Tölz, Miesbach, Holzkirchen und die Bergwerksfeuerwehr aus Marienstein.

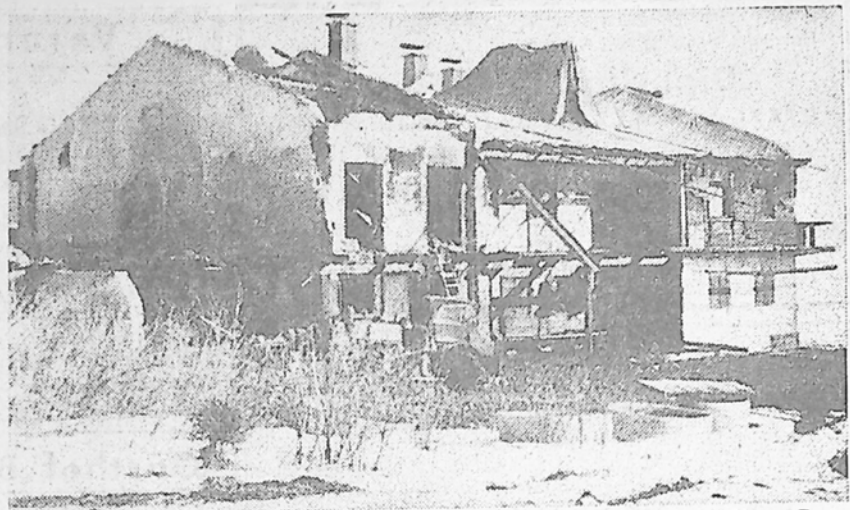
Das dürre Holz des Dachstuhls und des Obergeschosses brennen lichterloh, die Flammen schießen meterhoch aus den Balken, sie lecken über die Windbretter am First und hüllen das ganze Dach in ein feuriges Meer. In der Scheune, hier ist das Feuer ausgebrochen, fallen die verkohlten Wände ein. Glühende Sparren hängen in der Luft,

pendeln hin und her und stürzen krachend auf den Boden. Funkenregen steigen in die Nacht.

Im Schnee sitzen auf ein paar Küchenstühlen Frauen. Ein Mädchen weint. Es hat noch nie einen Brand gesehen, sagt die Mutter zu den Frauen. Sie können hier nicht mehr helfen. Das Haus war während des Winters nicht bewohnt, Menschen und Tiere kamen also nicht zu Schaden. Was vom Hausrat zu retten war, liegt jetzt im zertretenen Schnee. Kissen, Bilder, Körbe mit Geschirr. Dann wird auf dem Hof eine Pumpe angeworfen. Sie jagt die Jauche aus der großen Betongrube durch die Löschschläuche, denn das Wasser ist knapp hier oben am Steinberghof. Vor dem brennenden Haus sind die Tanklöschfahrzeuge aufgefahren, ununterbrochen sprüht das Wasser aus den C-Rohren in die Flammen, die Zusammenarbeit zwischen den Mannschaften ist gut. Die Fahrzeuge wechseln sich ab, in Finsterwald tanken sie Wasser auf und fahren zurück, so geht es Stunde um Stunde. Auf dem Waldweg zwischen Marienstein und dem Steinberghof hört man, dass die Mariensteiner Wehr damit begonnen hat, eine B-Leitung durch den Wald zu legen. Das sind eineinhalb Kilometer. Endlich treffen die Gmundner auf die Mariensteiner, zusammen mit den Wehren aus Waakirchen, Rottach-Egern und Kreuth, wird in fliegender Eile die Leitung weitergebaut. Die starke Steigung – über 60 Meter Höhenunterschied – bereitet viel Schwierigkeiten. Drei Motorpumpen werden zwischengeschaltet, um den notwendigen Druck herzustellen. Und dann endlich das erlösende Kommando: „Wasser Marsch“. Die Pumpen laufen an. Der Kampf um den Steinberghof ist damit gewonnen. Gegen 3 Uhr morgens ist der Brand unter Kontrolle gebracht, der Schaden ist jetzt abzusehen. Die früheren Stallgebäude und die Scheune sind zerstört. In der Südwand des Wohnhauses klaffen breite Lücken. Der vordere Teil des Daches konnte gerettet werden, ebenso das hölzerne Obergeschoß. Das Nebengebäude mit seinen großen Stallungen, Wirtschaftsräumen und Wohnungen blieb erhalten. Im Laufe des Vormittags verließen die letzten Wehren den Steinberghof, nur die Dürnbacher Wehr blieb als Brand-

wache zurück. Der Morgen, der auf diese Nacht folgte, war von blendender Schönheit. Das Licht

der Februarsonne überstrahlte geborstene mauern und verkohlte Balken.



Mayer-Baum

EIN STOLZER HOF WURDE ZUR RUINE

Auf dem Brandplatz am Obersteinberghof bei Marienstein sieht es traurig aus. Der einstmals stolze Hof, dessen Grundmauern noch aus dem 11. Jahrhundert stammen, ist heute nur noch eine rauchgeschwärtzte Ruine. Vor zehn Tagen vernichtete ein Schadenfeuer das gut eingerichtete Gebäude. Jetzt wurde mit den Aufräumungsarbeiten begonnen.

Auszüge aus der Tegernseer Zeitung vom Donnerstag, 19. Februar 1959.

Katja Trauner

Elektrotechnik Hinterholzer

Haslach 1 • 83666 Waakirchen

Tel. 01 71 / 76 73 009 • E-Mail: elektrotechnik-hinterholzer@t-online.de

Veranstaltungskalender Februar

Donnerstag 01.02.	19:00 Uhr	Lichtmess – Gottesdienst mit Kerzenssegnung und Blasiussegen, Hl. Kreuz Schaftlach
Freitag 02.02.	19:00 Uhr	Lichtmess mit Kerzenweihe u. Blasiussegen (Kerzenverkauf), St. Martin Waakirchen
Samstag 03.02.	19:00 Uhr	Vorabendgottesdienst zu Lichtmess mit Kerzenssegnung und Blasiussegen, Kirche Marienstein
	20:00 Uhr	Faschingsball, SG Eichenlaub Schaftlach, Schützenheim Jahreshauptversammlung, Feuerwehr Waakirchen, Feuerwehrstüberl (Die Kameraden werden gebeten zahlreich und in Uniform zu erscheinen.)
Sonntag 04.02.	11.00 Uhr	Weisswurstfrühschoppen, Feuerwehrverein Marienstein, Vereinsheim
Donnerstag 08.02.		Fasching, Seniorenkreis Schaftlach, Pfarrsaal Schaftlach
Freitag 09.02.	18:00 Uhr	Strohschießen, SG Eichenlaub Schaftlach, Schützenheim
	18:30 Uhr	Strohschießen, Sportschützengesellschaft Waakirchen, Schützenheim Waakirchen (Turnhalle)
Samstag 10.02.	14:00 Uhr	Treffen für Jung und Alt, VdK Bayern e. V. – OV Schaftlach-Waakirchen, Gasthof Neuwirt Sachsenkam
	14:00 Uhr	Kinderfasching, Pfarrheim Waakirchen, Kolping Waakirchen-Schaftlach
	19:00 Uhr	Faschingsball, Feuerwehrverein Marienstein, Vereinsheim
Montag 12.02.	15:00 Uhr	Kuchen und mehr – Seniorentreff, Evangelische Kirchengemeinde Tegernseer Tal, Evang. Gemeindehaus Bad Wiessee
		Faschingszug, Trachtenverein Schaftlach-Piesenkam
Dienstag 13.02.	13:00 Uhr	Kehraus mit Pater Holger Paetz – „Fürchtet Euch“ und Starkbieranstich, Kleinkunsthöhle Waakirchen e. V., SV Sportheim Krai
	19:30 Uhr	
Mittwoch 14.02.	19:00 Uhr	Aschermittwoch – Gottesdienst mit Aschenauflegung, St. Martin Waakirchen
Donnerstag 15.02.	19:00 Uhr	Aschermittwoch-Gottesdienst mit Aschenauflegung, Hl. Kreuz Schaftlach
15.02. – 25.02.		Tischkegelturnier, Feuerwehr Piesenkam, Feuerwehrhaus
Samstag 17.02.	17:00 Uhr	Kesselfleischessen, Feuerwehrverein Marienstein, Vereinsheim
Samstag 24.02.	8:30 Uhr	Erste-Hilfe-Kurs, SV Waakirchen-Marienstein, SV Sportheim Krai
	19:00 Uhr	Kammermusik – Konzert, Evangelische Kirchengemeinde Tegernseer Tal, Auferstehungskirche Rottach-Egern
Sonntag 25.02.	20:00 Uhr	Jahreshauptversammlung, TV Waakirchen – Hauserdörfel, Trachtenheim
		Frühschoppen mit Fastensuppe und Jahreshauptversammlung, Kolping Waakirchen-Schaftlach, Pfarrsaal Schaftlach



Weitere Termine siehe auch im Heft!

Die Redaktion übernimmt keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Termine!

Planen Sie ein Fest, vielleicht auch mit Zelt oder einem Umzug? So denken Sie bitte daran, dies **4 Wochen** vorher bei der Gemeinde anzumelden! Nähere Infos erhalten Sie bei Frau Schlaghauer, Tel. 90 28 25 (Gewerbeamt) und Frau Heinzlmeier, Tel. 90 28 20 (Straßensperrung).



Neues aus dem Haus für Kinder

„Heiliger Nikolaus, du braver Mo!“



Im Dezember haben wir hohen Besuch erhalten, denn bei uns schaute der heilige Nikolaus vorbei. Den kleinen Krippenzwergen winkte er auf dem Weg zum Kindergarten am Fenster zu. Im Gebäude angelangt, wurde er mit einem Lied, von allen Kindern, empfangen. Anschließend besuchte er jede Kiga-Gruppe persönlich. Er hatte viel Lob dabei, aber auch ein wenig Tadel, bei dem die Kinder versprachen, sich zu bessern. Natürlich hatte er auch für jede Gruppe einen Sack dabei, welche mit Äpfeln, Nüssen, Mandarinen, Lebkuchen und kleinen Schoko-Nikoläusen gefüllt waren.

Ein herzliches Merci an unseren 1. Bürgermeister Norbert Kerker für seinen Einsatz in „Rot“! 😊

Anmeldung in der KiTa Schaftlach

Am **20.02.2024** haben Eltern mit ihrem Kind die Möglichkeit, in der Zeit **von 15 Uhr bis 17 Uhr** ihr Kind für das Kindergarten- und Krippenjahr 2024/2025 anzumelden.

Sollten Sie an diesem Tag keine Zeit haben, finden Sie alle Infos und Formulare auf unserer Website www.kita-schaftlach.de. (**Vormerkungsschluss: 01.03.2024**)



Voranmeldung für den Kinderhort SchukiSchaWa im Haus für Kinder Schaftlach Schuljahr 2024/2025

Am **Mittwoch, den 13. März 2024, 15:00 – 17:30 Uhr** ist die Möglichkeit der Voranmeldung für den Kinderhort für das Schuljahr 2024/2025.

Bei dieser Gelegenheit können unsere Räumlichkeiten besichtigt und Fragen gestellt werden.

Alle Mitarbeiter der SchukiSchaWa werden zur Verfügung stehen.

Auch die Elternbeiratsvorsitzende steht für Fragen Rede und Antwort 😊.

Der Termin findet zeitgleich zur Schuleinschreibung statt.

Auf unserer Webseite finden Sie viele Informationen sowie die Anmeldeformulare: https://kita-schaftlach.de/?page_id=290

Falls Sie nicht persönlich zur Voranmeldung kommen können dann lassen Sie uns die Anmeldung per Post, E-Mail oder FAX – bis spätestens **01.04.24** zukommen.

Ihr Team der SchukiSchaWa

Neues Bauzi

„Bazi“ – darunter versteht man im bayerischen Sprachgebrauch einen Schlawiner oder Spitzbub. Davon haben wir mehrere in der SchukiSchaWa ...

Hier geht's aber um etwas ganz anderes! – Wenn nämlich eines unserer Kinder sagt „ich geh ins Bazi!“, dann bedeutet dies, dass es in unser „Bastelzimmer“ zum Malen oder Basteln geht.



Am häufigsten hört man zurzeit allerdings „Ich geh ins Bauzi!“ Dieses ist extrem begehrt ... Schon sehr lange war geplant, das Bauzimmer umzugestalten, „aufzupeppen“ und in neue Spielsachen zu investieren. Dies hatte die Gemeinde bewilligt und zwei Mitarbeiterinnen der SchukiSchaWa konnten 'drauf losplanen. Es wurden sehr viele neue Sachen gekauft. Diese mussten zum Teil erst noch zusammengebaut werden. Da

waren die Kinder sofort dabei und legten ziemliches Geschick an den Tag. Schließlich war alles aufgebaut und eingeräumt. Auf den neuen Ziegenhaarteppich warten wir noch.

Der Raum wurde in zwei Bereiche getrennt – die Bau- und Konstruiererecke sowie die Barbieecke. Fehlen tut jetzt noch ein schickes Barbiehaus.

Wir wünschen den Schukikindern viel Freude im neuen „Bauzi“.

 A photograph of a smiling woman with curly blonde hair wearing glasses. She is resting her chin on her hands.

Kontaklinsen gratis Probetragen!

Professionelle Leistungen und persönlicher Service rund um Ihr besseres Sehen ...

KLAUNIG OPTIK

Am Dorfplatz in Dürnbach
 Miesbacher Straße 4, 83703 Gmund
 Tel. 08022/7 64 65
 info@klaunig-optik.de
 www.klaunig-optik.de

Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 9 – 13 Uhr,
 14 – 18 Uhr, Sa.: 9 – 12 Uhr



Kindertageseinrichtung St. Martin

Glückaufstraße 7 · 83666 Waakirchen
Telefon: 08021-1570 · Fax: 08021-507044
E-Mail: St-Martin.Waakirchen@kita.erzbistum-muenchen.de
Internet: www.kiga-stmartin-waakirchen.de

Anmeldung für Kinderkrippe und Kindergarten 2024/2025

Die Kindertageseinrichtung St. Martin öffnet die Pforten für die Anmeldung zum Kinderkrippen- und Kindergartenjahr 2024/2025.

Eltern, die sich für ihr Kind ab September 2024 einen Betreuungsplatz in unserem Haus wünschen, haben

die Möglichkeit, sich am **Mittwoch, den 21. Februar 2024 im Kindergarten von 9.00 bis 12.00 und von 14.00 bis 16.00 Uhr und in der Kinderkrippe von 14.00 bis 16.00 Uhr** anzumelden.

An diesem Tag können Sie einen Ausschnitt des Kindergarten- und Kinderkrippenalltags beobachten, Informationen erfragen, sich mit den Erzieherinnen austauschen und so einen Einblick in die pädagogische Arbeit bekommen.

Parallel dazu lädt der Elternbeirat zu Kaffee und Kuchen ein und bietet somit ein nettes Ambiente zum Verweilen und Ratschen.

Wir freuen uns!

Ihr Team der Kindertageseinrichtung St. Martin

Grafik // Design // Gestaltung //
Visitenkarten // Briefbogen //
Broschüren // Karten // Plakate //
Flyer // Stempel // Beschriftungen //
und vieles mehr...

Wir freuen
uns auf Ihre
Anfrage!

info@hm-digi.de
08024 / 475320

h&m
Druck
GmbH

Bestattungen und Überführungen Korbinian Riedl

Bestatter vom Handwerk geprüft



Erd-, Feuer-, Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigung sämtlicher Formalitäten, Abrechnung mit Kassen und Versicherungen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck Bestattungsvorsorge-Versicherungen



Tegernsee & Hausham www.riedl-bestattungen.de Tel. 08022 / 93016

Pfarrverband Waakirchen-Schaftlach

Februar 2024



Kath. Pfarramt St. Martin

Lindenschmitweg 1
83666 Waakirchen
Tel. 08021/246, Fax 08021/9852
E-Mail: St-Martin.Waakirchen@ebmuc.de
Pfarrsekretärin: Margit Bergmeir
Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Di./Mi. von 9 – 12 Uhr

Homepage: www.pv-waakirchen-schaftlach.de

Pfarrer: Stephan Fischbacher
Pastoralreferent: Christoph Mädler
Diakon: Franz Mertens
Gemeindereferentin: Petra Kleinschwärzer

Kath. Pfarramt Hl. Kreuz

Pfarrweg 4
83666 Schaftlach
Tel. 08021/304, Fax 08021/9512
E-Mail: Hl-kreuz.schaftlach@ebmuc.de
Pfarrsekretärin: Katrin Selk
Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Di./Mi. von 9 – 12 Uhr

Gottesdienste und Termine im Pfarrverband Waakirchen-Schaftlach

Donnerstag 01.02.		Waakirchen	Hauskommunion
	16.00 Uhr	Waakirchen	Rosenkranz
	19.00 Uhr	Schaftlach	Gottesdienst zu Lichtmess mit Kerzenssegnung und Blasiussegen (Kerzenverkauf), musikalische Gestaltung: Sogschneider Dreisang
Freitag 02.02.		Schaftlach	Hauskommunion
	19.00 Uhr	Waakirchen	Gottesdienst zu Lichtmess mit Kerzenssegnung und Blasiussegen (Kerzenverkauf), musikalische Gestaltung: JuMIX
Samstag 03.02.	14.00 Uhr	Schaftlach	Taufe Maximilian Mögele
	19.00 Uhr	Marienstein	Familiengottesdienst zu Lichtmess mit Kerzenssegnung, Blasiussegen und Weihung der Kerzen zur Erstkommunion, musikalische Gestaltung: Kinderchor 2
Sonntag 04.02.	09.00 Uhr	Schaftlach	Pfarrgottesdienst
	10.15 Uhr	Waakirchen	Pfarrgottesdienst
	19.00 Uhr	Waakirchen	Pfarrverbandsversammlung – PGR
Dienstag 06.02.		Schaftlach	PGR-Sitzung
	19.00 Uhr	Schaftlach	Vesper
Mittwoch 07.02.	08.00 Uhr	Waakirchen	Gottesdienst
Donnerstag 08.02.	14.00 Uhr	Waakirchen	Seniorenfasching im Pfarrheim
	15.00 Uhr	Schaftlach	Weggottesdienst für die Familien der Erstkommunionkinder
	16.00 Uhr	Waakirchen	Rosenkranz

	17.00 Uhr	Waakirchen	Weggottesdienst für die Familien der Erstkommunionkinder
	19.00 Uhr	Schaftlach	Gottesdienst
Samstag 10.02.	14.00 Uhr	Waakirchen	Kinderfasching im Pfarrheim
	19.00 Uhr	Marienstein	Vorabendgottesdienst
Sonntag 11.02.	09.00 Uhr	Schaftlach	Wortgottesdienst – Gebetsanliegen für die Menschen in Kriegsgebieten und um Frieden auf der Welt
	10.15 Uhr	Waakirchen	Pfarrgottesdienst
Dienstag 13.02.		Schaftlach	Vesper ENTFÄLLT
Mittwoch 14.02.		Waakirchen	Gottesdienst morgens ENTFÄLLT
	16.00 Uhr	Schaftlach	Kindergottesdienst
	19.00 Uhr	Waakirchen	Aschermittwoch – Gottesdienst mit Ascheauflegung
Donnerstag 15.02.	16.00 Uhr	Waakirchen	Kreuzweg
	19.00 Uhr	Schaftlach	Aschermittwoch – Gottesdienst mit Ascheauflegung
Freitag 16.02.	19.00 Uhr	Schaftlach	Kreuzwegandacht
Samstag 17.02.	19.00 Uhr	Marienstein	Vorabendgottesdienst
Sonntag 18.02.	09.00 Uhr	Schaftlach	Pfarrgottesdienst
	10.15 Uhr	Waakirchen	Pfarrgottesdienst
Dienstag 20.02.	19.00 Uhr	Schaftlach	Vesper
Mittwoch 21.02.	08.00 Uhr	Waakirchen	Gottesdienst
Donnerstag 22.02.	16.00 Uhr	Waakirchen	Kreuzweg
	19.00 Uhr	Schaftlach	Gottesdienst
Freitag 23.02.	19.00 Uhr	Schaftlach	Kreuzwegandacht
Samstag 24.02.	17.30 Uhr	Marienstein	Vorabendgottesdienst
Sonntag 25.02.	09.00 Uhr	Schaftlach	Pfarrgottesdienst
	10.15 Uhr	Waakirchen	Pfarrgottesdienst
Dienstag 27.02.	19.00 Uhr	Schaftlach	Vesper
Mittwoch 28.02.	08.00 Uhr	Waakirchen	Gottesdienst
Donnerstag 29.02.	16.00 Uhr	Waakirchen	Kreuzweg
	19.00 Uhr	Schaftlach	Gottesdienst anschließend: Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung

Pfr. i.R. Karl Hofherr lädt ein:

DIE HEILIGE SCHRIFT VERSTEHEN LERNEN

Dienstag, 20. Februar 2024, 18.00 Uhr

„Mensch, wo bist du?“ (Genesis 3)

Veranstaltungsort: Pfarrzentrum Gmund, Kirchenweg 8

Pfr. Hofherr freut sich sehr über jeden, der aus Waakirchen und Schaftlach kommt!
Teilnahme ohne Anmeldung & kostenlos – Zwei weitere Termine folgen.



**Messstipendien für den nächsten Kirchenzettel nehmen die Pfarrbüros entgegen bis
Mittwoch, 14. Februar 2023**

Herzliche Einladung zur
**PFARRVERBANDS-
VERSAMMLUNG**

04.02.2024
Pfarrheim
Waakirchen
11:15 Uhr



Berichte

der Gremien und Gruppen

Informationen

der hauptamtlichen Mitarbeiter



Fragen und Wünsche

Du bist gefragt



PFARRVERBAND
WAAKIRCHEN
SCHAFTLACH

HERZLICHE EINLADUNG

vom Kath. Pfarrverband Waakirchen-Schäftlach

Familiengottesdienst



Lichtmess

*"Du machst
unser Leben hell!"*

Samstag, 3. Februar 2024
19 Uhr, Mariä Himmelfahrt,
Marienstein

...mit Kerzenverkauf

*Musikalische Gestaltung
Kinderchor 2*

Nach dem Gottesdienst
Zsammratschn an der Feuerschale

Kinder

Aschermittwoch



Mittwoch, 14. Februar 2024
Heilig Kreuz Kirche
Schäftlach
16 Uhr

Bringts eure alten Palmbuschen mit, zum Verbrennen

Öffnungszeiten Pfarrbüro: DI + MI, 9-12 Uhr
Waakirchen, (08021) 246, Lindenschmitweg 1, st-martin.waakirchen@ebmuc.de
Schäftlach, (08021) 304, Pfarrweg 4, hl-kreuz.schaftlach@ebmuc.de
Chorleitung, Angela Schütz, schuetz@musico-sacra.de, (08024) 303 9764



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Tegernseer Tal



Februar 2024

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Evang. Luth. Pfarramt Tegernsee: Hochfeldstraße 27 • 83684 Tegernsee • Tel. 08022/4430 • pfarramt.tegernsee@elkb.de • Fax: 08022/4123

Pfarrer Dr. Martin Weber: Tel. 08022/4713 • martin.weber@elkb.de • Evang.-Luth. Pfarramt • Bad Wiessee Kirchenweg 4 • 83707 Bad Wiessee • Tel. 08022/99030 • pfarramt.badwiessee@elkb.de

PfarrerIn Sabine Arzberger: Tel. 08022/857753 • sabine.arzberger@elkb.de • Internet: www.tegernseertal-evangelisch.de

Evang.-Luth. Kindertagesstätten Tegernseer Tal: Tel.: 0170-3854234

Gottesdienste

- | | |
|---|---|
| Sonntag,
10:00 Uhr | 4. Februar, Sexagesimae,
Auferstehungskirche Rottach-Egern, Gottesdienst mit Abendmahl und besonderer Kirchenmusik mit Prädikant Schröter |
| Sonntag,
10:00 Uhr | 11. Februar, Estomihi,
Christuskirche Tegernsee, Gottesdienst mit Pfr. Dr. Weber |
| Sonntag,
10:00 Uhr | 18. Februar, Invokavit
Auferstehungskirche Rottach-Egern, Gottesdienst mit Lektor Böttcher |
| Dienstag,
19:00 Uhr | 20. Februar, Stunde der Lichter – ökumenische Taizé Andacht
Auferstehungskirche Rottach-Egern, ökumenisches Abendgebet mit Gebeten und Liedern aus Taizé |
| Sonntag,
10:00 Uhr | 25. Februar, Reminiszere
Auferstehungskirche Rottach-Egern mit Pfrin. Arzberger |
| Dienstag,
15:00 Uhr
16:15 Uhr
17:15 Uhr | 27. Februar, Seniorenheimgottesdienste, Pfrin. Arzberger
Seniorenzentrum Schwaighof, Rottach-Egern
Wallbergsanatorium, Rottach-Egern
KWA Stift Ruperti Hof, Rottach-Egern |

Regelmäßige Veranstaltungen

Treffen der Anonymen Alkoholiker: Jeden Donnerstag 19:30 Uhr
in den Gemeinderäumen in Tegernsee, Ansprechpartner: Hans 08028/909867

Weitere Termine

Ausflug gemeinsam mit dem DSW (Deutsches Sozialwerk Gruppe Tegernseer Tal):

Donnerstag, 1. Februar 12:30 Uhr

Besuch der Friedhofskirche „Mariä Schutz“ in Fischbachau.

Hol- und Bring-Service wie gehabt, um Anmeldung wird gebeten. Brigitte von Schiber 08022/1879495, Dr. Ingrid Strauß 08029/415, Pfarrbüro Tegernsee 08022/4430.

Konfitreff, Freitag, 2. Februar, 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr, Gemeindehaus Tegernsee, Rel.-Päd. Beckel

„Kuchen & mehr – Seniorentreff der Kirchengemeinde Tegernseer Tal.“

Donnerstag, 22. Februar 15:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Bad Wiessee mit Pfarrerin Sabine Arzberger. Die Kaffeetafel wird vom Seniorenkreis-Team liebevoll gestaltet. Thema: Weltgebetsstag am 01.03.2024 um 19.00 Uhr in der kath. Kirche St. Antonius, Bad Wiessee. Herzliche Einladung!

Konfirmandenunterricht, Samstag, 24. Februar, 15:00 Uhr, Gemeindehaus Tegernsee, Rel.-Päd. Beckel

Kammermusik, Samstag, 24. Februar 19:00 Uhr, Auferstehungskirche Rottach-Egern

Thomas Tomaschek, Saxofon
Peter Wolff, Orgel und Klavier

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Gmund-Schaftlach



Februar 2024

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Kirchenweg 15, 83703 Gmund a. Tegernsee
Tel.: 08022/76700

Fax: 08022/769520
E-Mail: pfarramt.gmund@elkb.de
www.gmund-evangelisch.de

Gottesdienste Erlöserkirche, Kirchenweg 15, Gmund a. Teg.

Gottesdienste Heilig-Geist-Kirche, Blombergweg 5, Schaftlach

		Gmund	Schaftlach
04.02.2024	10.30 Uhr	Gottesdienst Kopp-von Freymann	
Sexagesimä			
11.02.2024			
Estomihi			
18.02.2024	10.30 Uhr	Gottesdienst Kopp-von Freymann	
Invokavit			
25.02.2024	10.30 Uhr	Gottesdienst Kopp-von Freymann	
Reminiszere			

Gottesdienste in Schaftlach

Im Februar feiern wir in Schaftlach keine Gottesdienste, um Heizkosten zu sparen. Alle sind herzlich zu den Gottesdiensten in Gmund eingeladen.

Zusätzliche Veranstaltungen und Änderungen werden auf der Homepage der Kirchengemeinde bekannt gegeben:
www.gmund-evangelisch.de



Feuerwehr Piesenkam

Geänderter Termin!
Monatsübung der Mannschaft

Jeden ersten Donnerstag im Monat
19.30 Uhr pünktlich

im Gerätehaus der Feuerwehr
Piesenkam

Retten- Löschen- Bergen- Schützen



Geänderter Termin!

Dorfstammtisch

Jeden Freitag

19.30 Uhr - 23.00 Uhr

im Feuerwehrheim

Piesenkam

Nicht nur Getränke
- auch an guatn Ratsch !





KINDER FASCHING



mit DJ Karotti !!!

AM
FASCHINGS-
SAMSTAG (10.02.)



IM

Feuerwehrstüberl
Piesenkam



Von 14 Uhr bis 17 Uhr

15 Uhr Auftritt der Prinzengarde !



Es lädt ein: die Freiwillige Feuerwehr Piesenkam
(die Aufsichtspflicht für die Kinder liegt bei den Eltern)

Freiwillige Feuerwehr Piesenkam

KINDER

STOSSBULL

im Piesenkamer Feuerwehrheim

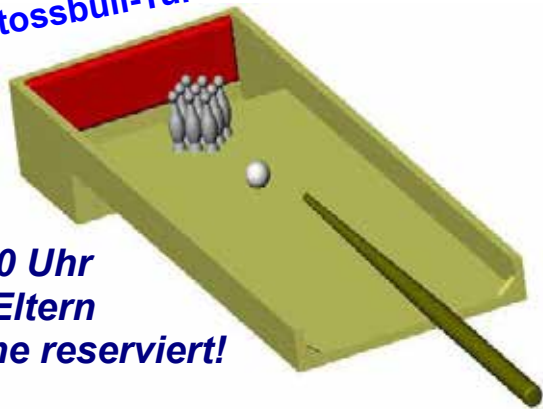
*Nachwuchsaktion im Rahmen des legendären
Stossbull-Turniers !*

am 18.02.24

14.00 -18.30 Uhr

für Kinder mit Eltern

und Jugendliche reserviert!



Infos und Termine: www.ff-piesenkam.de

r.gast@web.de oder **01715558758**

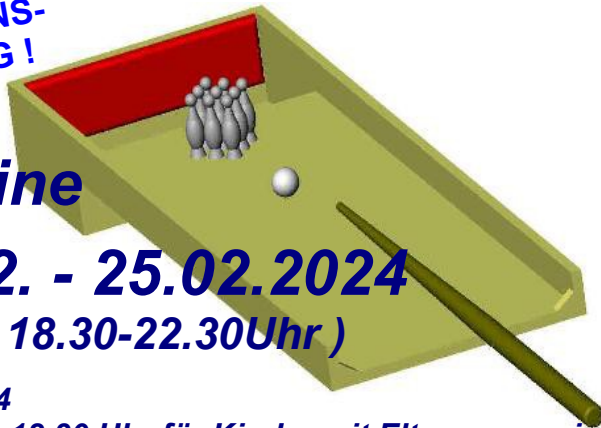
Freiwillige Feuerwehr Piesenkam

Freiwillige Feuerwehr Piesenkam

STOSSBULL TURNIER

Im Piesenkamer Feuerwehrheim

**MIT VEREINS-
WERTUNG!**



Termine

15.02. - 25.02.2024
(jeweils 18.30-22.30Uhr)

am 18.02.24

14.00 – 18.30 Uhr für Kinder mit Eltern reserviert!

Siegerehrung FREITAG 01.03 19.30Uhr
im Feuerwehrheim in Piesenkam

Gruppenanmeldung / freie Termine:

www.ff-piesenkam.de

r.gast@web.de oder **01715558758**

Freiwillige Feuerwehr Piesenkam



Mehr Generationen Haus
Aktivmacher - Förderer
Rottach-Egern

**Mehrgenerationenhaus
Begegnungszentrum Tegernseer Tal**
Leo-Slezak-Str. 8 83700 Rottach-Egern Tel. 08022 / 24949



Miteinander Füreinander

„Ehrenamtlich aktiv zu sein im Sinn von Füreinander – Miteinander im Mehrgenerationenhaus bedeutet für mich gerade in der heutigen Zeit über den Tellerrand hinaus zu blicken und sich persönlich in die Gesellschaft einzubringen. Ich möchte in meinem Ehrenamt gerne meine Werte leben, Menschen zur Seite stehen und generationenübergreifend den sozialen Raum im Tegernseer Tal mitgestalten.“ teilt Inge Suttner aus Rottach im Interview zum Thema Ehrenamt der Winterausgabe 2023/2024 der Zeitschrift Sozialcourage der Caritas mit.



Inge Suttner lebt in Rottach-Egern und engagiert sich seit 10 Jahren im Mehrgenerationenhaus. Sie vertritt die Ehrenamtlichen des MGH im Kuratorium der Caritas Miesbach.



Ehrenamt Fahrdienst

Fahren Sie gerne und haben Kontakt zu Menschen? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir suchen weitere Ehrenamtliche für den Fahrdienst.

Ehrenamt Kulinarik

Sie sind gerne kulinarisch aktiv. Wenn Sie gerne kochen oder das Freitagsbrunch mit vorbereiten, können Sie sich kreativ einbringen.



Ehrenamt: Allrounder - Für Praktische

Sie übernehmen gerne ab und zu gelegentlich praktische Aufgaben. Gerne stimmen wir uns mit Ihnen ab wieviel Zeit Sie haben und was Sie gerne machen.

Wir freuen uns über Ihren Anruf unter Telefon 08022 / 24949

Gefördert von:



Kath. Kirchenstiftung
St. Laurentius Egern

Gemeinden im
Tegernseer Tal





Ambulanter Dienst: Mo. bis Fr. von 8.00 Uhr bis 15.30 Uhr, Tel.: 08022-769581
Tagespflege Hiltl Bad Wiessee: Mo. bis Fr. von 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr, Tel.: 08022-6655 835
Sozialkaufhaus „Ringelsocke“: Mo. bis Fr. von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr
„Gmunder Tafel“: Ausgabe Lebensmittel Sa. von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Bücherkeller Gmund: Mo. bis Fr. von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Seniorenachmittag Gmund

Dienstag, 06.02.2024, 14:30 Uhr – 16:00 Uhr

Gasthof Maximilian, Gmund;

Sensationeller Faschingsauftritt von der „Zwergelgruppe“ der Seegeister in wunderschönen Kostümen.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt (kostenlos).

Der Diakonieverein geht tatkräftig mit großen Schritten ins neue Jahr!

Seit Anfang Herbst letzten Jahres, wuchs unser Verwaltungsrat mit Herrn Bernhard Wolf aus Schaftlach und Herrn Egon Strauß aus Bad Tölz satzungsgemäß wieder auf die geforderten mindestens drei von höchstens sechs möglichen Mitgliedern. Den Vorsitz übernahm hier freundlicherweise Frau Marlies Breitensträter aus Gmund, die sich auch als Schriffführerin einbringt.

Der Diakonieverein konnte nach der Coronakrise, für das 2023 wieder schwarze Zahlen schreiben und rechnet für das Jahr 2024 mit einem weiteren positiven Ergebnis.



Von links: Bernhard Wolf (2. Vorsitzender Verwaltungsrat), Dr. Eberhard Ziegler (Vorstand), Marlies Breitensträter (Vorsitzende Verwaltungsrätin), Egon Strauß (Verwaltungsrat)
 Bildrecht: Tegernseer Zeitung



Kolpingsfamilie Waakirchen- Schaftlach



Wir laden ein
KINDERFASCHING

Samstag, 10.02.2024
14.00 – 17.00 Uhr
im Pfarrheim Waakirchen
Eintritt Kinder frei



WICHTIGER HINWEIS:

Unsere Jahreshauptversammlung wurde für den März terminiert.

Bitte vormerken.

JHV am Sonntag, 17. März 2024 um 10 Uhr im Pfarrsaal Schaftlach. Mit Fastensuppe.



Einladung zum Weltgebetstag 2024 Palästina

Frauen aller Konfessionen laden traditionell am **1. März 2024** zum gemeinsamen Gebet ein. Gibt es eine einigende Kraft? Es ist, als ob sich alle

die Hand reichen würden zu einer Friedenskette rund um den Erdball.

Vorbereitet wurde das Treffen mit Texten und Liedern von Frauen aus Palästina. In den Texten erzählen drei Frauen unterschiedlicher Generationen von ihrem Leben und Leiden in den besetzten Gebieten. Ausgerichtet wird der Weltgebetstag der Frauen vom Deutschen Komitee e. V.

Weitere Infos gibt es auf www.weltgebetstag.de

Bei uns in Waakirchen treffen sich die Frauen aller Konfessionen **im Pfarrheim Waakirchen am 19 Uhr.** Danach klingt der Abend bei gemeinsamen Essen und Gesprächen aus.

*Ansprechpartner: Monika Finger
Am Bergwald 3, 83666 Waakirchen
Tel. 08021/ 2083635*

VdK Ortsverband Schaftlach-Waakirchen trifft sich in Sachsenkam beim Neuwirt



Zum offenen Treffen für Jung und Alt, trifft sich der VdK Ortsverband Schaftlach-Waakirchen **am 10. Februar 2024 um 14:00 Uhr beim Neuwirt in Sachsenkam.**

Mitglieder, Nichtmitglieder, Interessierte und Gönner sind herzlich willkommen.

Ein Transfer für nicht mobile Teilnehmer ist organisiert.

Ansprechpartner ist der 2. Vorstand, Herr Wolfgang Fritz 08021/1816.

- Planung
- Beratung
- Neuanlagen
- Umgestaltung
- Pflege



Peter-Westermeier-Str. 3 · 83666 Waakirchen
Tel. 08021 5068354 · Fax 08021 5068355
info@gartenbau-danner.de
www.gartenbau-danner.de

Jetzt neu **Gesund&Vital50+**

GESUNDHEITSTUDIO UND PERSONAL TRAINING

AirTrainer – NEU und einmalig in der Region!

- gezielte Fettverbrennung
- große Erfolge bei Lipödem
- ideal für Bauch, Beine und Po
- Dicke und schwere Beine ade!



25 Testpersonen gesucht! (für 4 Wochen)

Startup-Angebot ab 99 € (regulär 250 € inkl. Ernährungsplan)

Schwimmkurse



- für Kinder & Erwachsene,
- Personaltrainer – Privatstunden,
- Schwimmtraining,
- Aquafit – Gesundheitstraining

An den Kursen können Sie in Bad Wiessee und Schliersee teilnehmen.

Jeden Donnerstag Baby- und Kleinkindschwimmen in Bad Wiessee.



Gesundheitszentrum Kreuth



Gesund&Vital50+
GESUNDHEITSTUDIO UND PERSONAL TRAINING

Gerne informieren wir Sie über aktuelle Termine und Aktionen unter:

Mobil: 01 75 / 45 75 108 und 01 62 / 28 15 457

Gesundheitszentrum Kreuth • Werner Wiemken
Grubenweg 3, 83666 Waakirchen/Marienstein • Am Kurpark 2, 83708 Kreuth
www.gesundheitszentrum-kreuth-am-tegernsee.de



vhs-Zentrum im Tegernseer Tal

Telefon-Nr. 08024-46789 60

vhs Oberland e.V., Tegernsee, Max-Josef-Str. 13, tegernsee@vhs-oberland.de

Bitte beachten Sie weitere Angebote unter: www.vhs-oberland.de/zentrum-im-tegernseer-tal



Ein Auszug unserer Februar-Angebote

Natur und Gestirne im Jahreskreis *	06.02., 19:30 Uhr
Vhs.hybrid: Kant in a nutshell	08.02., 18:30 Uhr
Schneeschuhwanderung im Tegernseer Tal	11.02., 12:00 Uhr
Schneeschuhwanderung im Isarwinkel	12.02., 13:00 Uhr
Barrierefreies Wohnen durch Wohnraumanpassung *	19.02., 16:00 Uhr
Café & PC – schnelle Hilfe für digitale Probleme *	21.02., 16:00 Uhr
Endlich Zeit für Französisch – Auffrischung oder Neueinstieg (in Bad Wiessee)	21.02. 10:00 Uhr
Kalaripayattu – indische Kampfkunst	22.02., 18:30 Uhr
Kochen: Evviva la pasta! Drei Mal Nudeln	23.02., 17:00 Uhr
Mit Yoga ins Wochenende	23.02., 18:00 Uhr
Kinderkurs: Löt`s go! Lasst uns Löten lernen! (im OberLab Gmund)	26.02., 15:00 Uhr
Gedächtnistraining mit Bewegung	26.02., 18:00 Uhr
Mit Ayurveda durch das Frühjahr *	26.02., 19:00 Uhr
Deutsch A1.1	27.02., 09:00 Uhr
Repair Café – Reparieren statt wegwerfen (im OberLab Gmund)	27.02., 17:00 Uhr
Englisch A2 Refresh	27.02., 19:30 Uhr
Tai Chi Chuan I – Anfängerkurs für Neueinsteiger	28.02., 18:00 Uhr

Kurse mit * finden in Gmund vhs ,Münchnerstr. 139, statt



Neues aus dem Helferkreis Flucht und Asyl

Ahmed

Diesen Monat stellen wir Ahmed aus dem Jemen vor. Ahmed ist 26 Jahre alt und stammt aus dem Gebiet Taizz im Südwesten Jemens. Ahmed wurde von seinen Eltern, besonders aber von seinem Vater, schlecht behandelt und sogar misshandelt. Deswegen kam er zu seinen Großeltern in ein kleines Dorf. Bei den Großeltern ging es ihm zwar etwas besser, aber er musste viel mitarbeiten. Er durfte nach der Schule nicht seine Hausaufgaben machen, sondern musste stattdessen die Ziegen des Großvaters, der etwas Land besaß, hüten. Als der Bürgerkrieg ausbrach und in der Stadt wütete, zog auch der Rest der Familie in das Dorf und Ahmed war erneut den Misshandlungen ausgesetzt. Die familiäre Situation, aber auch die wachsende Bedrohung durch den Bürgerkrieg –die lokale Infrastruktur wie Brücken oder Krankenhäuser waren ohnehin schon zerstört– führten dazu, dass in ihm der Wunsch zur Flucht wuchs. Nachdem er die Schule und seine Ausbildung als Elektriker abgeschlossen hatte, knüpfte er über seinen Onkel Kontakte nach Malaysia. Sein Onkel gab ihm dann schließlich das Geld für den Flug nach Kuala Lumpur. Dort arbeitete er „inoffiziell“ (wir würden sagen: als Schwarzarbeiter) in einer Firma für Honiggläser und blieb letztendlich drei Jahre. Da es für ihn nicht möglich war in Malaysia eine offizielle Arbeitserlaubnis zu erhalten, entstand der Wunsch in ein Land zu kommen, in dem er offiziell arbeiten darf. Über das Internet erfuhr er, dass man nach Belarus mit einem Touristenumum einfach einreisen konnte. Mit Hilfe seines Cousins, der in den USA lebt, kaufte

er sich ein Flugticket nach Weißrussland. Von dort aus ging er zu Fuß nach Polen und schließlich über die Grenze nach Deutschland. Der Weg dauerte insgesamt zwei Wochen, in denen Ahmed im Wald geschlafen hat. Am 10.10. kam er so nach Frankfurt/Oder, dort lebte er drei Monate in einer Erstaufnahmeeinrichtung. Von dort aus kam er nach München und schließlich am 05. Mai 2022 nach Marienstein. Endlich angekommen ging es nun darum, eine Aufenthaltserlaubnis zu bekommen. Sein Pass, der in der Region Taizz von der Rebellenorganisation ausgestellt wurde (einen Zugang zu den offiziellen staatlichen Stellen hatte Ahmed nicht), gilt in Deutschland nicht als offizielles Dokument. Daher zog sich das Verfahren einige Zeit hin. Ahmed nutzte diese aber und lernte sehr fleißig Deutsch, mit Hilfe von Büchern, Fernsehen, Internetkursen und nicht zuletzt auch deutschen Schlagern. Am Ende machte er auch einen ersten Deutschkurs bei der VHS Tegernsee. Er spricht inzwischen sehr gut und wir konnten das Interview, das dem Artikel zu Grunde liegt, völlig problemlos auf Deutsch führen. Seit seiner Anerkennung als Flüchtling ist nun sein Wunsch in Deutschland als Elektriker zu arbeiten. Auf Vermittlung des Helferkreises konnte er in einem Betrieb in Bad Tölz erst ein Praktikum absolvieren und dann sogar einen Monat mitarbeiten, bis im Oktober sein Integrationskurs begann. Diesen besucht er nun täglich und lernt fleißig die deutsche Sprache. Sie beherrscht er inzwischen so gut, dass er sogar schon anderen Geflüchteten bei Behördengängen helfen kann. Auf die Frage, was er an Deutschland besonders schätze, antwortet er sofort, die deutsche Pünktlichkeit und Gründlichkeit und dass es in Deutschland Regeln gebe. In seiner Heimat sei dies nicht so gewesen und daher hätte sich vielerorts das Chaos durchgesetzt. In Deutschland sei er nun überglücklich und vor allem dankbar hier sein zu dürfen, lediglich an das kalte Wetter müsse er sich noch

BRENNERKUNDENDIENST
ALOIS GmbH
SCHINDL

Haslach 1 • 83666 Waakirchen
 Tel. 0 80 21 / 89 34

- Kundendienst Öl und Gas
- Reparaturen, Montagen, Instandhaltung
- Neuanlagen
 Öl-Gas-Regenerativ

gewöhnen. Im Jemen herrscht subtropisches bzw. tropisches Klima. Im Mai 2024 wird Ahmed seinen Integrationskurs abschließen und möchte anschließend eine Ausbildung als Elektriker absolvieren. Die große Hoffnung ist, dass wir einen Handwerksbetrieb finden, der Ahmed ausbilden würde. Bei Interesse können Sie gerne Kontakt zum Helferkreis (Kontaktdaten siehe Telefonliste in diesem Gemeindeboten) aufnehmen. Da Ahmeds Asylverfahren positiv abgeschlossen ist, hat er nun auch eine reguläre Arbeitserlaubnis und sein Wunsch aus Malaysia nicht mehr nur schwarz arbeiten zu müssen ist somit in Erfüllung gegangen.

Die Flüchtlingswohnung in Marienstein wird vom LRA immer nur für die Dauer des Verfahrens zur Verfügung gestellt. Als anerkannter Flüchtling musste er dort im Dezember ausziehen und lebt aktuell sehr beengt und in einer abbruchreif zu nennenden Obdachlosenunterkunft in Ostin. Ein zweiter großer Wunsch von Ahmed wäre somit eine kleine Wohnung bzw. ein eigenes Zimmer zu haben.

Er wäre auch sofort bereit im Haus und Garten mitzuhelfen. Es wäre sehr schön, wenn wir für Ahmed eine Wohnung und eine Ausbildungsstelle finden könnten. Sein Fall ist ein gutes Beispiel dafür, wie Integration gelingen kann. Wie gerade junge geflüchtete Männer helfen können, dem Fachkräftemangel, besonders im Handwerk, entgegenzuwirken. Ein Gewinn für beide Seiten.

Ausbildungsstelle und Zimmer/ Wohnung gesucht:

Wir suchen für Ahmed ab September eine Ausbildungsstelle als Elektriker. Er hat schon Vorkenntnisse (zweijährige Ausbildung mit Abschluss im Jemen) und spricht gut Deutsch (Abschluss I-Kurs mit Niveau B 1). Er hat bereits ein Praktikum absolviert und einen Monat bei einem Elektriker in Bad Tölz gearbeitet. Außerdem suchen wir für Ahmed ein Zimmer oder eine kleines Apartment. Ahmed bietet sehr gerne seine Hilfe im Haus und Garten an. Wenn jemand Hinweise zu einer Ausbildungsstelle geben oder ein Zimmer/kleines Apartment anbieten, bitte unbedingt Kontakt zum Helferkreis (Kontaktdaten siehe Telefonliste) aufnehmen.



Die Situation im Jemen und die Fluchtursachen

Jemen liegt im Südwesten der arabischen Halbinsel und ist etwa eineinhalb mal so groß wie Deutschland. Aktuell wird die Situation dort als „eine der größten humanitären Krisen der Welt“

(Quelle: <https://www.aktion-deutschland-hilft.de/de/fachthemen/asien/jemen/>. Stand 30.12.2023) beschrieben.

Nachdem 2014 die Rebellenarmee der Huthi in Teilen des Landes die Macht übernommen hat, herrscht dort ein Bürgerkrieg, der sich vor allem auch um Zugang zu den Ressourcen des Landes dreht.

So erleidet das Land neben den Kämpfen und Zerstörungen durch den Krieg auch eine Hungerkatastrophe. Jedes zweite Kind leidet dort an den Folgen von Unterernährung. Neben zerstörter Infrastruktur, vor allem bei Schulen und Krankenhäusern, stellt auch die Wasserversorgung ein großes Problem dar.

Nachdem der von den Rebellen gestürzte Präsident 2015 Saudi-Arabien um Hilfe gebeten hatte, griff eine Koalition arabischer Staaten in den Krieg ein.

Seitdem kämpfen die Huthis unterstützt vom Iran gegen verschiedene verbündete arabische Kräfte. So wurde der Konflikt im Jemen zu einem Stellvertreterkrieg zwischen dem Iran und Saudi-Arabien. Heute gehören daher schwere Kämpfe, Terroranschläge und Luftangriffe zum Alltag in dem Land, das als eines der am wenigsten entwickelten Ländern der Welt gilt. Durch den Kontrollverlust der Regierung herrscht außerdem Chaos in dem Land.

Prinzipien der Rechtsstaatlichkeit, politischer Mitbestimmung und Chancengleichheit sind nicht gegeben und auch die wirtschaftliche Entwicklung ist so extrem eingeschränkt.



 Herzliche Einladung zur
Wos Guads vor Ort e.V.
Mitgliederversammlung

am Sonntag, 25. Februar 2024 um 11:00 Uhr
mit Weißwurstfrühstück
Im Marlensteiner Feuerwehrhaus, Hauptstr. 60, Waackrchen

Interessierte sind ebenfalls herzlich eingeladen vorbei zu kommen!
Wir bitten um Anmeldung* und WWurst-Vorbestellung unter mail@wosgudsvorort.de   

 *Shuttleservice ab Bhf. Schaftlach und weitere Zustiege möglich !!!



 **Ein Lachen schenken®**

...ist so einfach:
Ihre Spende macht den Besuch der KlinikClowns bei kranken Kindern und pflegebedürftigen Senioren möglich.

Spendenkonto: DE94 7016 9614 0000 0459 00

KlinikClowns e.V. Tel. 08161-418 05 www.klinikclowns.de



Obst- und Gartenbauverein Schafflach-Waakirchen e.V.

Liebe Gartler,

wir möchten uns ganz herzlich bei allen Helfern, die dazu beigetragen haben einen reibungslosen Ablauf des Weihnachtsmarktes zu gewährleisten, bedanken. Das Wetter hat ja etwas verrückt gespielt. Danke an alle Organisatoren, Bastler, Budenaufsteller, Verkäufer und Gemeindearbeiter. Und natürlich auch an den Nikolaus und seinen Helfern.

Bilder siehe unten.

Im neuen Jahr wollen wir unseren Garten nicht vergessen. Man kann schon in ungeheizten Gewächshäusern Spinat, Feldsalat oder Winterkopfsalat aussäen. Denkt auch an eure Immergrünpflanzen im Garten. Sie benötigen bei einem trockenen Winter zusätzlich noch eine Bewässerung. Es kann auch schon neues Saatgut besorgt werden, um die ersten Zöglinge für den Sommer aufzuziehen.



Kleinkunstabühne Waakirchen e.V.

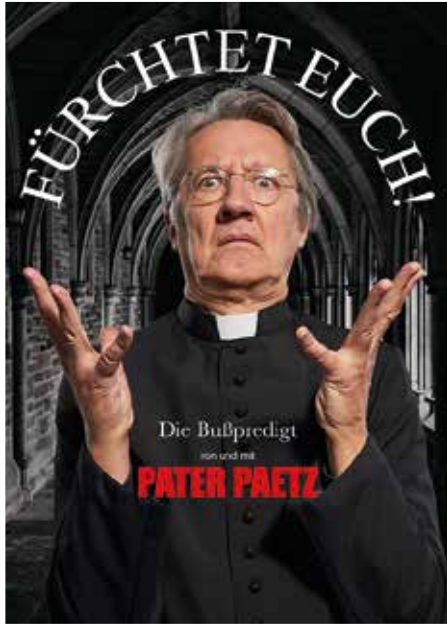
„FÜRCHTET EUCH!“
Kehraus-Predigt
mit PATER PAETZ
Di. 13.02.2024

Hoppebräu präsentiert sein Starkbier
Wieser-Catering bewirbt

Einlass: 18.00 Uhr • Beginn: 19.30
Uhr • 18.15 Uhr Starkbieranstich
• Eintritt: 18,00 € (VVK) • 20,00
€ (AK) • Veranstaltungsort: SV Ver-
einsheim, Riedern 69

**„Kehraus-Predigt am Faschingsdienstag“
– von und mit PATER PAETZ**

Von Februar bis Ostern lehrt er seinen Gemeinden das FÜRCHTEN.



Auch in Waakirchen, der Gemeinde der bisher Seligen. Hageln wird es heftige Backenstrieche für all die Pappnasen und Sichselbst-Erhöher! Solchen Elementen gehört standgepaukt und heimgeleuchtet. Mag der Zorn des Herrn ungewiss sein, der des PAETZ ist es mitnichten! Ihr Sündenregister ist übertoll! Sie trauen sich gar nach Niederbayern. Wo sie am Aschermittwoch, dem

„Dies Cinerum“ der Selbstsucht frönen. Ein gottloses Ritual der Todsünden!

PRESSESTIMMEN:

„Holger Paetz ist bössartig komisch, sensibel und lyrisch. Er ist ein Verbalakrobat, ein Profinörgler, der sich gern in Rage redet, ein anarchischer Geist im klassischen Sinne des Kabarets und ein Literat zudem.“

(Mittelbayerische Zeitung, Regensburg)

„Wenn einer gut ein Jahrzehnt lang das Singspiel für den Starkbieranstich am Nockherberg geschrieben hat, weiß er, wie Politiker-Derblecken geht. Da capo, Bruder Holger!“

(Passauer Neue Presse)

„Egal ob er Gedichte schreibt oder ein nachdenkliches Lied singt – immer sind seine ebenso tiefsinnigen, wie messerscharfen Analysen durchsetzt mit schwarzem Humor.“

(Süddeutsche Zeitung)

„Sein Sprachvermögen ist geschliffen bis brillant, seine Präsenz bezingend, sein politischer Geist hellwach, böse und gewitzt. „Fürchtet euch vor denen, die alles erklären können!“, predigt er im priesterlichen Gewand. Hart, klug, schnell und Schlag auf Schlag.“

(Passauer Neue Presse)

Preise:

Schwabinger Kunstpreis

Kabarettpreis der Stadt München

Salzburger Stier (Pate Dieter Hildebrandt)



Tel. 08021/7 165
83666 Schaftlach

STRASSEN- UND TIEFBAU
MEISTERBETRIEB IN ASPHALT-, PFLASTER- UND KANALBAU

BAUER GmbH

- **Erdbewegungen**
- **Kanalbau**
- **Pflasterarbeiten**
- **Asphaltierung**
- **Rohrvortrieb**
- **Klärgruben**
- **Wasserzisternen**
- **Gartenarbeiten**
- **Baggerarbeiten**



Zum Auftakt wird Markus Hoppe sein diesjähriges Starkbier vom Hoppebräu präsentieren

„Dunkler Bock“ – 90 Tage gereift

Hoppebräu Spezialbier in der Klassikserie

Sehr süffig und ausbalanciert, mit einer leichten süße, von der Hopfennote ideal eingebettet. Dadurch wirkt der Bock nicht zu fett und macht Lust auf ein Zweites.

Es gibt Bockbier aus dem Holzfass.

Einlass: 18.45 Uhr • Beginn: 19.30 Uhr • Veranstaltungsort: Aula der Grundschule Waakirchen

Kartenvorverkauf:

Waakirchen: Tel. 08021/901975
Getränke Rinner, Tölzer Straße 16

Dürnbach: Tel. 08022/76465
Klaunig Optik, Dorfplatz

Kartenreservierung:

KKB-Team: Tel. 08021/425 oder via E-Mail an info@kkb-waakirchen.de

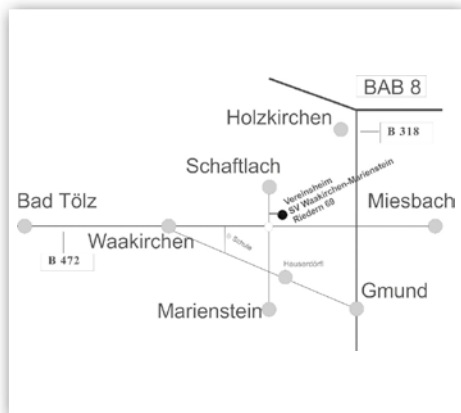
Weitere Informationen unter:

www.kkb-waakirchen.de oder www.facebook.com/KleinkunstbuehneWaakirchen

Rückfragen unter 08021/425

Veranstaltungsort:

Vereinsheim des SV Waakirchen-Marienstein in Riedern 69



Einladung zur 102.

Jahreshauptversammlung des



HVTV Schmied von Kochel & Bodenschneid Waakirchen-Hauserdörfel e.V.

am Samstag, 24. Februar 2024 um 20 Uhr im Trachtenheim in Hauserdörfel

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Totengedenken der verst. Mitglieder im Berichtszeitraum
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht der KassiererIn
5. Bericht des Vorstandes
6. Bericht der Revisoren und Entlastung der KassiererIn und der Vorstandschaft
6. Bericht des Hüttenwartes
7. Bericht der Jugendleiter und Vorplattler
8. Ehrungen der Jubilare
9. Wünsche und Anträge

Georg Noha, 1. Vorstand; Georg Schmidt; 1. Schriftführer

Ankündigung:

Fr. 08.03.24

„AUS.ÄPFER.ABFLUG“

Musikkabarett mit

PETZENHAUSER & WÄHLT

Sa. 23.03.24

„ALLES AUF LIEBE“

Musikkabarett & Chansons

mit Lucy van Kuhl



AUF GEHT' S ZUM

FASCHINGSZUG

MIT ANSCHLIEBENDEM

KINDERFASCHING &

KEHRAUS



Faschingsdienstag
den 13. Februar 2024
Abfahrt am Bahnhof
Schaftlach um 13 Uhr.
Buntes Treiben am Sportplatz
anschließend

**KEHRAUS IM TRACHTENHEIM
AB 19 UHR MIT**

Live Musik

Barbetrieb

Eintritt frei!

Die gesamte Bevölkerung ist recht herzlich
eingeladen.

Es lädt ein der Trachtenverein
Schaftlach-Piesenkam.



Neues vom S.V. Waakirchen- Marienstein 1904 e.V.

Neues vom Jugendfußball:

F-Jugend richtet den 1. MSW Oberland Adventscup aus



Aus einer spontanen Idee im Oktober entstand sehr schnell der 1. MSW Oberland Adventscup für die F-Jugend Jahrgänge 2015 und 2016. Am 9.12.2023 fanden

über 100 Spieler:innen in Begleitung zahlreicher Eltern, Freunde, Fans und Zuschauer den Weg in die Hallenspielfläche an der Grundschule.

Alle Spieler:innen hatten eine Menge Spaß und konnten zurecht voller Stolz am Ende eine Medaille und kleine Weihnachtsüberraschung entgegen nehmen. In einem spannenden Vormittags-Turnier im Modus „Jeder gegen Jeden“ trafen die Mannschaften aus Otterfing, Föching, Rottach-Egern, Dietramszell, Gmund-Dürnbach und MSW Oberland aufeinander. Die hochkarätigen Spiele der Jahrgangsstufe 2015 konnten mit vielen spannenden Szenen, herausragenden Abwehrleistungen und vielen Toren begeistern. Unsere F-Jugend hat mit fantastischem Teamspirit und gemeinsamen Einsatz einen starken zweiten Platz hinter dem ungeschlagenen Turniersieger SC Rottach-Egern belegt.

Am darauffolgenden Nachmittags-Turnier lieferten sich die jüngeren Spieler:innen der F-Jugend aus dem Jahrgang 2016 packende Duelle.

Es trafen die Vereine Gmund-Dürnbach, Föching, Parsberg und drei Teams der MSW Oberland ebenfalls im Modus „Jeder gegen Jeden“ aufeinander. Am Ende konnten sich die Sportfreunde Föching den 1. Platz wohlverdient vor dem SV Parsberg sichern.

Unsere 3 Teams des MSW Oberland belegten durch geschlossenen Mannschaftsleistungen und aufopferungsvollen Einsatz die Plätze 3 – 5.

Die Trainer Florian Keinath, Daniel Wirmer, Tobias Stangel, Christian Rahlwes und Andreas Lachenmaier sind glücklich und stolz auf die Spieler:innen des MSW Oberland. Die Kinder haben bewiesen, wie toll Jugendfußball als Mannschaftssport ist und wie bereits in jungen Jahren toller Fußball gespielt werden kann.

Ein großes Dankeschön geht an alle Helfer, die bei der Vorbereitung, dem Auf- und Abbau, am Verkauf und an der Organisation (Turnierleitung, Trainer, Schiedsrichter) beteiligt waren.

Es war ein überaus durch Freundschaft und Fairness geprägtes Turnier. „Wir kommen gerne wieder!“ „Es ist immer wahnsinnig entspannt und bestens organisiert bei Euch“ verabschiedeten sich die Vereine bei der Turnierleitung und dem Organisator Andreas Lachenmaier.

Die Planungen für einen Adventscup 2024 stehen nach solch einem tollen Erfolg natürlich ab Herbst wieder an.



S.V. Waakirchen-Marienstein 1904 e.V.



Erste Hilfe Kurs

Samstag den 24.02.2024

von 8:30 bis 17:00

Lebensrettende Sofortmaßnahmen

(9 Unterrichtsstunden)

Zielgruppe:

- Anwärter/-innen auf Führerscheine aller Klassen
- Übungsleiter/-innen, Trainer/-innen et cetera
- betriebliche Ersthelfer/-innen nach Vorgaben der Unfallversicherungsträger ab 01. April 2015

Inhalte: Grundkenntnisse der Ersten Hilfe. Hauptanliegen dieser Ausbildung ist, das Verhalten bei lebensbedrohlichen Situationen theoretisch und praktisch zu erlernen.

Ausbildungsort: Vereinsheim des SV Waakirchen-Marienstein „Kraib“,
Riedern 69,
83666 Waakirchen

Kosten: . 85 € für Vereinsmitglieder
90 € für nicht Mitglieder

Verbindliche Anmeldung bis spätestens 08.02.2024 mit Vorkasse.

Vorname; Name; Geburtsdatum

per SMS an 0160 8237809 oder

per e-mail an ines.hammerer@svwm1904.de

Für 6 Euro Zuzahlung werden wir ein Mittagessen anbieten.



Deutscher Alpenverein
Sektion Waakirchen

DAV-Sektion Waakirchen informiert:

Tourenprogramm Februar 2024



Alle Aktuellen Infos bekommt Ihr unter www.av-waakirchen.de oder über unseren E-Mail-Verteiler, Anmeldung über unsere Homepage.

Gruppe	Datum, Uhrzeit	Ziel, Ansprechpartner, Anmeldung
Gymnastik	jeden Dienstag 20.00 Uhr	Abwechslungsreiche Gymnastik in der Turnhalle Ab 21.00 Volleyball. Infos bei Gerhard Greisinger, Tel. 08021/8059. – Außer in den Ferien –
Schneeschuhwanderung	???	je nach Schneelage, max. 14 Teilnehmer. Gemeinschaftstour. Der Termin wird in der Tagespresse, sowie im E-Mail-Verteiler bekannt gegeben. Detaillierte Infos und Anmeldung bei Vestl
Klettern	01.02.24 9 – 12 Uhr	Monatlicher Klettertreff mit Katrin Samuelsson. Der Klettertreff soll Möglichkeit zum Wiedereinstieg, Kletterpartner finden und Kenntnisse vertiefen bieten. Es handelt sich nicht um einen Kurs. Anmeldungen bitte per Mail direkt an Katrin Samuelsson unter samuelssonkat@hotmail.com .
Skitour	04.02.24	Tagesskitourje nach Schneelage, Ziel und Treffpunkt Werden noch bekannt gegeben. Maximal 6 Teilnehmer. Anmeldung bei Antje Göllner Tel. 08025/9915829 bis 31.01.24.
Familien- gruppe	08.02.24	Wildfütterung im Schaugatter Spitzingsee. Treffpunkt: 15.00 Uhr an der Schranke Wurzhütte, von dort wandern wir gemeinsam zum Wildgatter. Anforderung: ca. 1,5 km Fußweg auf geräumter Asphaltstraße. Mitbringen: Brotzeit, warmes Getränk, Sitzkissen, Stirnlampe. Anmeldung: bis 06.02.24 bei Antje Göllner Tel. 08025/9915829.
Skitour	10.02.24	Tagesskitour mit Martin Huber auf die Seespitze im Gerlosgebiet, ca. 1000 hm. Bitte bei Martin Huber Tel. 08021/8095 anmelden.
Familien- gruppe	14.02.24	Skitour zur Schnittlauchmoosalp/Spitzinggebiet. Eine Kleine nette Kinder-skitour zum Auslüften nach dem harten Faschingsprogramm! Anforderungen: Kondition für ca. 300 hm unschwierigen Aufstieg, Abfahrt in nicht präpariertem, aber ziemlich sicher (zu dieser Jahreszeit) plattgewalztem Gelände. Mitbringen: Skitourenausrüstung (evtl. Aufstieg mit LL-Ski, Pistenski für die Abfahrt mitnehmen, Bindungsseinsatz, Leih-ausrüstung > Sportalm Bayrischzell www.sportalm-bayrischzell.de), LVS für's Kind; komplette Ausrüstung (LVS, Schaufel, Sonde) für den Erwachsenen, evtl. Wechselwäsche, Brotzeit und warmes Getränk, Sonnenbrille und -creme. Anmeldung: bis zum 12.02.24 bei Antje Göllner Tel. 08025/9915829.
Skitour	18.02.24	Tagesskitourje nach Schneelage, Ziel und Treffpunkt werden noch bekannt gegeben. Maximal 6 Teilnehmer. Anmeldung bei Antje Göllner Tel. 08025/9915829 bis 14.02.24.
Klettern	24.02.24	Betreutes Klettern für Eltern, Kinder und Freunde mit Joachim Riedle, Treffpunkt 9:00 Uhr Kletterhalle Bad Tölz, bitte unbedingt bei Joachim unter 01627800393 oder joachimriedle@web.de anmelden, Kinder unter 8 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen in der Halle klettern.



Wir ent-sorgen für Sie

Mitteilungen über Abfall-entsorgungsgebühren

Mitte Februar versendet das VIVO Kommunalunternehmen „Mitteilungen über Abfallentsorgungsgebühren“. Es handelt sich dabei nicht um Gebührenbescheide, die Mitteilungen informieren lediglich darüber, wie viele und welche Abfallbehälter zum 01.01.2024 angemeldet sind und in welcher Höhe Abfallentsorgungsgebühren anfallen. Die Gebührenmarken bleiben gültig, die Höhe der Gebühren bleibt unverändert.

Das VIVO KU bittet darum, Änderungen bei Eigentumsverhältnissen oder Bankverbindungen schriftlich mitzuteilen und steht darüber hinaus für Fragen gerne zur Verfügung.

Kontaktmöglichkeiten unter Tel. 08024/9038-50, Fax 08024/9038-40, E-Mail: info@vivowarngau.de oder auf dem Postweg an das VIVO KU, Valleyer Straße 60, 83627 Warngau.

Bei Fragen zu Restmüllbehältern im Stadtbereich Tegernsee ist die Stadtverwaltung Tegernsee zuständig, erreichbar unter Tel. 08022/1801-29.

3. Treffen der Irischen Dudelsackspieler in Waakirchen

Am Dreikönigswochenende fand im Sportheim des SV Waakirchen-Marienstein bereits das dritte jährliche



Treffen der irischen Dudelsackspieler in Waakirchen statt. Dabei verbrachten insgesamt zwölf Teilnehmer und zwei Dozenten das erste Wochenende des Jahres mit Musik, Essen, und Trinken.

Unter der Anleitung von Antonia Wernig aus Wien und Simon Pfisterer aus Waakirchen lernten die zwölf Teilnehmer neue Stücke sowie Hintergründe, Techniken, und Instandhaltung der Uilleann Pipes, des irischen Dudelsacks.

Auch im kommenden Jahr ist wieder ein solches Treffen geplant, bei dem Interessierte und Zuhörer jederzeit herzlich willkommen sind.

Auf diesem Weg wollen sich die Organisatoren auch noch einmal ganz herzlich beim SV Waakirchen-Marienstein für die Erlaubnis das Sportheim nutzen zu dürfen bedanken.



Horst Babl
Bauunternehmung GmbH & Co. KG

Alpenrosenstraße 1 · 83666 Waakirchen
Tel.: 0 80 21 / 4 48 · Fax: 0 80 21 / 74 76
www.babl-bau.de · E-Mail: info@babl-bau.de



Neubau · Umbau · Renovierung

Alpentrekking nach Triest

Teil 1: Von Waakirchen in den Nationalpark Hohe Tauern

Audiovisionsvortrag – Reisebericht

Freitag, 16. Februar 2024

19:30 – 21.00 Uhr

In der Aula der Grundschule Waakirchen

Referenten: Armin Pirkenseer und Hugo Eder

Eintritt frei



Wandern ist wieder beliebt. Auch die Zahl der Fernwanderwege nimmt weltweit deutlich zu. Wer sich dafür interessiert, stellt fest: Es gibt einen großen Unterschied zwischen Tagesstouren – ausgehend von einem festen Domizil – und einer längeren Strecke, die über mehrere Tage verteilt bewältigt werden muss. Dazu stellen sich sehr schnell folgende Fragen ein: „Welche Route möchte ich zurücklegen, welche Jahreszeit ist optimal, wie organisiere ich den Ablauf, was packe ich ein, gehe ich alleine oder möchte ich mich einer Gruppe anschließen?“

Eine komplette Überquerung der Alpen zu Fuß ist eine besondere Unternehmung. Mit dem langsamen Erschließen des Raumes entdecken wir sich ändernde Flora und Fauna, abhängig von der Höhenlage sowie der geographischen Region. Schon auf der ersten Langstreckenetape von Waakirchen in die Hohen Tauern genießen wir die Schönheiten, aber auch Herausforderungen der Alpen.

Anhand von akustisch untermalten Bildern führt dieser Vortrag in diese spannende, aussichts- und kulturreiche Region, der mit Daten zur Etappenführung ergänzt wird.



Bürgerenergiepreis Oberbayern
Mein Impuls.
Unsere Zukunft!

10.000 Euro für
die Energiezukunft!

Bewerbungen für den Bürgerenergiepreis Oberbayern 2024 ab sofort möglich

10.000 Euro Preisgeld

Wer sich für die Energiezukunft vor Ort stark macht, wird belohnt. Bereits zum siebten Mal rufen die Bayernwerk Netz GmbH und die Regierung von Oberbayern zur Teilnahme am Bürgerenergiepreis auf. „Wir zeichnen Menschen aus, die sich mit viel Engagement um Klima und Umwelt kümmern. Wir suchen Vorbilder die eindrucksvoll vermitteln, dass jeder Einzelne vor Ort seinen Beitrag zum Gelingen der Energiewende leisten kann“, so Markus Leczycki, der beim Bayernwerk die Partnerschaften mit den bayerischen Kommunen verantwortet. „Der Bürgerenergiepreis startet in die nächste Runde, bei der auch die Regierung von Oberbayern wieder Kooperationspartner ist. Und insgesamt 10.000 Euro Preisgeld warten auf Energieheldinnen und Energiehelden aus Oberbayern.“

Auszeichnung für alle Generationen

Bewerben können sich mit ihren Projekten Privatpersonen, Vereine, Institutionen, Schulen und Kindergärten. Die Bandbreite an möglichen Engagements ist groß. Das kann in Form von Maßnahmen rund um Energie sein. Das können ebenso Projekte oder Aktionstage rund um Müll oder Plastikvermeidung oder ein sinnvoller Umgang mit Lebensmitteln sein.

Hier geht es zur Bewerbung

Die Teilnahmebedingungen, die Online-Bewerbung und Videos der Vorjahressieger sind im Internet unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis zu finden. Bewerben Sie sich für diesen Preis und zeigen Sie allen, mit welchen Maßnahmen und Projekten Sie die Energiezukunft vorantreiben. Alle Bewerbungen, die bis zum 15. Februar 2024 hochgeladen werden, nehmen in dieser Bewerbungsrunde teil. Später eingehenden

de Bewerbungen werden im Folgejahr berücksichtigt. Die Preisträger werden durch eine Fachjury benannt, die auch die Höhe des Preisgeldes festlegt. Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet die Projektverantwortliche des Bayernwerks, Annette Vogel, Telefon 09 21-2 85-20 82, annette.vogel@bayernwerk.de.



Teilnehmen lohnt sich. Bewerben Sie sich jetzt!

Wer kann teilnehmen?

Ausgezeichnet werden Einzelpersonen, Teams oder Organisationen, die innovative, gemeinwohlorientierte Ideen und Projekte in Bayern selbst planen oder durchführen.

Wie bewerben Sie sich?

Sie können sich ganz einfach online unter www.innovationehrentamt.bayern.de bewerben. Hier finden Sie ein Online-Formular und weitere Anleitungen zum genauen Vorgehen.

Wann ist Anmeldeschluss?

Sie können Ihre Projekte und Ideen bis 17. März 2024 einreichen.

Wer sitzt in der Jury?

So vielschichtig wie das Ehrenamt ist auch die Zusammensetzung der Jury. Sie besteht aus Vertreterinnen und Vertretern des Runden Tisches Bürgerschaftliches Engagement sowie bekannten Persönlichkeiten. Die Mitglieder der Jury werden nach Ablauf der Bewerbungsfrist offiziell bekannt gegeben.

Wann findet die Preisverleihung statt?

Die Preisträger und Preisträgerinnen werden im Herbst 2024 bei einem Festakt in München ausgezeichnet.



Informieren und bewerben unter: www.innovationehrentamt.bayern.de

REO Regionalentwicklung Oberland

PRESSEMITTEILUNG

Miesbach, 2. Januar 2024



Die Übergabe der Förderurkunden fand am Lukasschusterhof in Otterfing statt. Foto: REO v.l. Harald Gmeiner (REO Vorstand), Afra und Hans Schnitzenbaumer (Tratherer Hof), mittig dahinter Andrea Brenner (machtSINN), Florian Zibert (Hotel Blyb Gmund), Stephanie Stiller (ÖMR), Klaus Thurnhuber (Sprecher ÖMR), Theresia Welles (Aignerhof), Katrin Hering (Montessori Schule Hausham), Kathrin und Michael Schlickerieder (Lukasschusterhof), Michael Falkenhahn (1. Bürgermeister Otterfing), Werner Haase (Leitzachtaler Ziegenhof) – nicht auf dem Foto: Diana Scola und Kathrin Baur (LAVLI Coop)

Regionale Wertschöpfung | Verfügungsrahmen Ökoprojekte 2023

Öko-Modellregion fördert 2023 sieben kleine Öko-projekte mit knapp 40.000 €

- Regionalentwicklung Oberland KU (REO) und Öko-Modellregion Miesbacher Oberland (ÖMR) unterstützten kleine Ökoprojekte
- Projektträger erhalten Förderurkunde am Lukasschusterhof in Otterfing

Öko-Modellregion – Sieben Projektträger aus dem Landkreis Miesbach kamen jüngst im neuen Vermarktungsraum am Lukasschusterhof in Otterfing zusammen. Im Rahmen des Förderprogramms „Verfügungsrahmen Ökoprojekte 2023“ der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland wurden nach Fertigstellung der Projekte im Herbst 38.185,87 € Zuschüsse ausbezahlt.

Voller Freude übergaben Warngaus Bürgermeister Klaus Thurnhuber (Sprecher der ÖMR), Michael Falkenhahn (Bürgermeister Otterfing), Harald Gmeiner (Vorstand REO) und ÖMR-Managerin Stephanie Stiller die Förderurkunden an die sieben Projektträger 2023. Auch den 2. Kleinprojektefonds der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland (2022 wurden auch sieben Ökoprojekte gefördert) sieht ÖMR-Managerin Stephanie Stiller als vollen Erfolg: „Durch die Förderung unterstützen wir nicht nur die Betriebe, sondern auch den Auf- und Ausbau von wichtigen Bio-Wertschöpfungsketten in der Region.“ Die Mittel des „Verfügungsrahmen Ökoprojekte“ kommen zu 90 % vom Amt für Ländliche Entwicklung und zu 10% von der Regionalentwicklung Oberland.

Die Projekte im Detail:

Otterfing: Am Lukasschusterhof wurde die Direktvermarktung um Bio-Weidelammfleisch erweitert. Für die Haltung der Schafe und den Ausbau der Direktvermarktung wurden ein Kühlwagen, ein Stall-Zelt, diverse Stalleinrichtungsgegenstände und Zaunmaterial gefördert. Die vermehrten Vermarktungen ab Hof werden mit einem eigenen Kühlwagen einfacher und die Haltung der Brillenschafe dient nicht nur der Zucht und dem Fleischverkauf, sondern auch einem besseren Boden durch die Schafbeweidung.

Gmund: Die good places tegernsee GmbH hatte sich ein From-Farm-To-Table Projekt für ihr neues Hotel fördern lassen. Das Hotel „Blyb“ erzeugt auf seinen 17.000 qm Park- und Waldflächen eigenen Bio-Honig

für die Hotelgäste. Das Hotel wurde 2023 saniert und wiedereröffnet. Die Gäste können den Imkern bei ihrer Arbeit zusehen und unter Anleitung mithelfen. So wird an den Bienenständen auch Wissen vermittelt. Gefördert wurde die Erstausstattung für die Bio-Imkerei.

Miesbach: Am Aignerhof ist ein Gemüseacker mit einem Gewächshaus entstanden, in dem Schüler der Montessori-Schule Hausham – mit fachlicher Unterstützung von Gärtnerin Jana Heenen – regelmäßig arbeiten. Das selbstständige Gärtnern – von der Anbauplanung bis zur Verarbeitung – durch Schüler der 7. und 8. Jahrgangsstufe soll auch die Versorgung mit regionalen Bio-Lebensmitteln erlebbar machen. Gefördert wurde die Neuanlage des Gartens und ein Folientunnel.



*Der neue Schüler-Garten am Aignerhof in Miesbach.
Foto: Daniel Delang/ÖMR*

Holzkirchen: Das Bio-Fleisch der Landwirte aus dem Landkreis Miesbach war bislang weder im Einzelhandel noch bei den meisten Höfen regelmäßig erhältlich. Dank der geförderten Tiefkühlung wird dieses im Laden vom machtSINN ab sofort dauerhaft angeboten. Auch Fertiggerichte wie Leberknödel oder Spätzle werden angeboten. Ebenso portioniertes, blanchiertes Gemüse zum Sofortverzehr. Alles selbsthergestellt aus Zutaten von umliegenden Biolandwirten.

Fischbachau: Am Leitzachtaler Ziegenhof wurde der bestehende Hofladen – vor allem durch die geförderte, moderne technische Ausstattung – in einen SB-Hofladen umgewandelt. Für die Kunden ergeben sich dank der längeren Öffnungszeiten Vorteile und auch mehr Partnerbetriebe aus der Region bekommen im neuen SB-Laden die Möglichkeit ihre Bio-Waren zu verkaufen. Entstanden ist damit eine Hybridlösung für den Hofladen. An drei Tagen die Woche gibt es noch immer die gewohnte Bedienung und Mo-Sa von 8 – 19 Uhr funktioniert der Laden personal-unabhängig als Selbstbedienungsladen.



Der Hofladen von Martina und Werner Haase ist direkt neben dem Ziegenstall. Foto: Dietmar Denger

Miesbach: Die LAVLI Coop Miesbach eG eröffnete einen gemeinschaftsgetragenen Selbstbedienungsladen für regionale Lebensmittel in der Stadt Miesbach. Die ÖMR förderte die Innenausstattung des Ladens mit Kühl- und Gefrierzellen. Frisches Obst und Gemüse sowie ein umfangreiches Sortiment an frischen Molkereiprodukten und abgepacktem Fleisch von den umliegenden Bio-Betrieben wird ab sofort im neuen Laden verkauft.

Waakirchen: Am Tratherer Hof, dem Bio-Betrieb von Afra und Hans Schnitzenbaumer, wurde die Direktvermarktung professionalisiert. Ein ansprechender Auftritt mit neuem Logo, eine etikettendruckende Waage und ein Kühlwagen wurden gefördert und erleichtern den Verkauf von hofeigenem Freiland-Geflügel- und Weiderind-Fleisch. Seit kurzem gibt es auch hofeigene Bio-Kartoffeln auf dem Familienbetrieb zu kaufen.



Familie Schnitzenbaumer hält eine Mutterkuhherde mit Piemonteser, Tiroler Grauvieh und Charolais Rindern. Foto: Daniel Delang/ÖMR

Kleines Öko-Projekt in 2024 geplant? Dann, wie bereits berichtet, bis 12. Januar 2024 um eine Förderung bewerben. Info dazu unter www.miesbacher-oberland.de

Mit dem Handyticket schneller auf den Berg: Wallbergbahn erweitert Angebot der Web-App

Für Gäste und Einheimische geht es ab jetzt noch schneller auf den Wallberg: Die Wallbergbahn vertreibt Fahrten auf den Wallberg ab jetzt auch direkt über die Tegernsee App.

Tegernsee, 12.12.2023: Mit dem bereits gebuchten Ticket an der Schlange vor der Kasse vorbei und direkt in die Gondel? Dieser Wunsch wird ab jetzt für Nutzer der Tegernsee App Realität. Beginnend mit dem 12.12.2023 startet die Wallbergbahn den Testbetrieb für einen Verkauf ihrer Fahrten direkt in der Web-App. Für Gäste und Einheimische wird die Buchung von Berg- und Talfahrten so noch einfacher: www.tegernsee.bayern im Browser aufrufen, Tickets für die Fahrt hoch auf den Wallberg buchen und einsteigen. Eine Kontrolle der Tickets erfolgt via Scanner und QR-Code auf dem Handy direkt am Drehkreuz, unnötig gedrucktes Papier gehört damit der Vergangenheit an.



Antonia Asenstorfer und Stefan Schnitzler, Geschäftsführer der Brauneck- und Wallbergbahnen GmbH sowie Christian Kausch, Geschäftsführer der Tegernseer Tal Tourismus GmbH sehen hier einen echten Fortschritt in der Digitalisierung: „Die Zusammenarbeit beider Firmen bei dem Projekt Tegernsee App schafft ein attraktives, digitales Angebot für die Gäste der Wallbergbahn und erleichtert den Aufwand bei Erstellung und Kontrolle der Tickets immens.“

Pressekontakt: Christoph Schempershofe, Tegernseer Tal Tourismus GmbH, Tel. 08022 9273841, presseservice@tegernsee.com

Notdienste Apotheken

(8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des Folgetages alle Angaben ohne Gewähr)



01.02.24	Leonhardi Apotheke	Tel.: 08022/67215	Tegernseer Str. 100	83700 Kreuth-Weissach
02.02.24	Michaeli-Apotheke	Tel.: 08041/7967674	Moser Säge 5	83674 Gaißbach
03.02.24	Arnica Apotheke	Tel.: 08021/901677	Alex-Gugler-Str. 9	83666 Schafftlach
04.02.24	Alpina-Apotheke	Tel.: 08022/74033	Miesbacher Str. 4	83703 Dürnbach
05.02.24	Alte Stadt-Apotheke	Tel.: 08025/1445	Schlierseerstr. 1	83714 Miesbach
06.02.24	Marien-Apotheke	Tel.: 08022/7276	Wiesseer Str. 6	83703 Gmund
07.02.24	Spitzweg-Apotheke	Tel.: 08025/3531	Heimbucherwinkl 4	83714 Miesbach
08.02.24	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021/7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
09.02.24	Bienen-Apotheke	Tel.: 08025/991520	Bahnhofplatz 3	83714 Miesbach
10.02.24	Kloster-Apotheke	Tel.: 08022/3419	Hauptstr. 17	83684 Tegernsee
11.02.24	Antonius-Vital Apotheke	Tel.: 08022/663600	Adrian-Stoop-Str. 7a	83707 Bad Wiessee
12.02.24	Seemüller-Apotheke	Tel.: 08026/8576	Bahnhofstr. 2	83734 Hausham
13.02.24	Michaeli-Apotheke	Tel.: 08041/7967674	Moser Säge 5	83674 Gaißbach
14.02.24	Leonhardi Apotheke	Tel.: 08022/67215	Tegernseer Str. 100	83700 Kreuth-Weissach
15.02.24	Wallberg-Apotheke	Tel.: 08022/5352	Nördliche Hauptstr. 14	83700 Rottach-Egern
16.02.24	Arnica Apotheke	Tel.: 08021/901677	Alex-Gugler-Str. 9	83666 Schafftlach
17.02.24	Alpina-Apotheke	Tel.: 08022/74033	Miesbacher Str. 4	83703 Dürnbach
18.02.24	Alte Hof Apotheke	Tel.: 08041/78200	Marktstr. 35	83646 Bad Tölz
19.02.24	Marien-Apotheke	Tel.: 08022/7276	Wiesseer Str. 6	83703 Gmund
20.02.24	Spitzweg-Apotheke	Tel.: 08025/3531	Heimbucherwinkl 4	83714 Miesbach
21.02.24	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021/7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
22.02.24	Bienen-Apotheke	Tel.: 08025/991520	Bahnhofplatz 3	83714 Miesbach
23.02.24	Kloster-Apotheke	Tel.: 08022/3419	Hauptstr. 17	83684 Tegernsee
24.02.24	Antonius-Vital Apotheke	Tel.: 08022/663600	Adrian-Stoop-Str. 7a	83707 Bad Wiessee
25.02.24	Kur-Apotheke	Tel.: 08041/41000	Badstr. 28	83646 Bad Tölz
26.02.24	Sonnen-Apotheke	Tel.: 08026/9247770	Miesbacher Str. 11 A	83734 Hausham
27.02.24	Leonhardi Apotheke	Tel.: 08022/67215	Tegernseer Str. 100	83700 Kreuth-Weissach
28.02.24	Wallberg-Apotheke	Tel.: 08022/5352	Nördliche Hauptstr. 14	83700 Rottach-Egern
29.02.24	Arnica Apotheke	Tel.: 08021/901677	Alex-Gugler-Str. 9	83666 Schafftlach

116 117 die Notdienstnummer



Wer abends, nachts oder am Wochenende einen Arzt benötigt, bekommt unter der Telefonnummer 116 117 schneller und einfacher Hilfe. Dies ist die Nummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Diese Notdienstnummer ist bundesweit erreichbar und soll Anrufer, soweit möglich, automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbinden, bzw. nennt dem Anrufer den notdiensthabenden Arzt in seiner Nähe.

Bei Lebensbedrohung wie Schlaganfall, Herzinfarkt und schweren Unfällen muss jedoch nach wie vor über den Notruf 112 der Rettungsdienst alarmiert werden.

Für die Anrufer ist die Nutzung der Notdienstnummer 116 117 kostenlos.



**Viele
schaffen mehr!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Großes erreichen – mit unserem Crowdfunding.

Sie haben eine gemeinnützige Idee, aber es fehlen die finanziellen Mittel zur Umsetzung? Das können wir ändern: Veröffentlichen Sie Ihr Vorhaben ohne großen Aufwand in unserem **Viele schaffen mehr** Portal und teilen Sie die Projektseite mit Unterstützenden aus der Region. Ganz nach dem Grundprinzip der Genossenschaftsbanken: Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele gemeinsam. Alle Infos: viele-schaffen-mehr.de/raiffeisenbank-im-oberland



VIELE SCHAFFEN
MEHR

**Raiffeisenbank
im Oberland eG**



HOPPEBRÄU



heid gibt's
den besten
Schweinsbraten



+
Brauerei eigenes
BIER!

Ab jetzt NEU

Jeden Samstag und Sonntag

in der der Zapferei:

klassischer Schweinsbraten

Reservierungen unter: 08021 9013977

